



Unser Stadtblatt

Stadtamt

Bgm. Christian Penn über
die aktuellen Ereignisse
Seite 2

Aktuelles

Earth Night 2022
Seite 23

Leben

Weihnachtsaktion 2022
Seite 36

Service

Veranstaltungskalender
Seite 46





Foto: Christian Peter Mayr, Fotografie

Bürgermeister Christian Penn

Liebe Eferdingerin, lieber Eferdinger!

Man soll die Feste feiern, wie sie fallen. Und in diesem Jahr gibt es besonders viele Gründe Feste zu feiern. Einer davon ist unser Stadtjubiläum 800 Jahre Eferding. Viele Menschen aus Nah und Fern sind zu den zahlreichen Veranstaltungen gekommen und haben besonders auch am Geburtstagswochenende, unsere Stadt hochleben lassen.

Zahlreiche Glückwünsche - von verschiedenen Institutionen, aus Städten und Gemeinden - haben uns zu unserem Jubiläum erreicht. Grußbotschaften sendeten unter anderem die Bürgermeister von Wien, Linz und Enns, politische

Vertreter*innen aus dem oberösterreichischen Landtag, einige Bürgermeister aus unserem Bezirk und auch darüber hinaus. Alle Glückwünsche sind unter www.eferding.at abrufbar.

Das 4-tägige Stadtfest und die erstmalige Ausstellung unserer Original-Stadtrechtsurkunde (vom 14. Juli 1222 datiert) war für Viele ein besonderes Highlight. Zahlreiche Gäste konnten wir an unserem Jubiläumswochenende begrüßen. Das Programm war bewusst vielfältig angelegt. Neben den Konzerten am Donnerstag und Freitag standen auch die Eröffnung des Jubiläums-

weges und der neugestaltete Geschichtsweg am Programm. Das Mittelalterlager im Mittergraben erfreute sich besonderer Beliebtheit. Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen und Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer. Der ökumenische Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche und der Festakt am Stadtplatz wurden musikalisch umrahmt vom evangelischen und katholischen Kirchenchor und vom Davidchor Eferding. Ebenso begleitete der Musikverein Eferding unser Festwochenende in bewährter Qualität. Das Zusammenspiel vieler Kräfte war notwendig, um dieses Fest durchzuführen. Ich danke allen, die sich mit großem Einsatz daran beteiligt haben und somit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Festes geleistet haben.

Ein solches Stadtjubiläum zu feiern ist nicht nur eine Rückschau und ein Privileg, sondern auch ein Auftrag. Diesen sehe ich vor allem darin, das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen, unsere Stadt gemeinsam mit allen Verantwortungsträger*innen weiterzuentwickeln und Lösungen gemeinsam zu suchen. Dabei dürfen wir diejenigen, die in schwierige Situationen geraten sind, nicht allein lassen. Da wird manches in unserer Stadt lösbar sein, da wird es aber auch andere politische Ebenen brauchen, um gemeinsam in eine gute Zukunft gehen zu können.

Bundespräsident Alexander Van der Bellen betonte in seiner Fest-

ansprache den Stellenwert des Klimaschutzes - auch als Zeichen des Zusammenhaltes und der Solidarität. Er verwies dabei auf die Wichtigkeit von Tradition und Geschichte und rief gleichzeitig dazu auf, den Blick in die Zukunft zu richten. „Danke an alle, die diese Geschichte täglich weiterschreiben. Sie beleben die Stadt, die Region und unser schönes Land“, so Bundespräsident Alexander Van der Bellen in seiner Ansprache anlässlich der Festsitzung des Gemeinderates. Gerne gebe ich diesen DANK weiter und lade ein, auch weiterhin gemeinsam an unserer Stadtgeschichte mitzuschreiben.

Abgesehen von unserem 800 Jahr Jubiläum gibt es noch jede Menge Projekte, die uns zurzeit beschäftigen: die Errichtung des Kindergartenprovisoriums in der Bräuhausstraße, die Sanierung der Sportanlage bei der Sporthalle, die

Fertigstellung der Bushaltestelle bei der Postfiliale, die Erneuerung des Spielplatzes in Eferding Nord und die Errichtung des Parkplatzes in Eferding Nord.

Die Möglichkeiten zur verstärkten Zusammenarbeit in unseren vier Zukunftsraumgemeinden Eferding, Fraham, Hinzenbach und Popping werden wir auf Bürgermeisterebene im Rahmen einer Klausur beraten.

Besonders möchte ich auf die Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober hinweisen. Bitte machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch. Sie leisten damit auch einen wichtigen Beitrag zur Stärkung der Demokratie in unserem Land. Bitte beachten Sie dazu auch die Informationen im Blattinnern, vor allem auch zur Neuaufteilung der Wahlsprengel. Aufgrund der sehr erfreulichen, steigenden Entwicklung der Einwohnerzahl in unserer

Stadt ist es notwendig, einen vierten Wahlsprengel einzurichten. Für die Stimmabgabe der Wähler*innen des Wahlsprengel 1 und 4 steht in Zukunft die Sporthalle Eferding, Bräuhausstraße 5, zur Verfügung. Selbstverständlich besteht auch bei dieser Wahl die Möglichkeit zur Briefwahl.

Somit darf ich allen einen guten Start in den Herbst wünschen, den Schüler*innen und Lehrkräften alles Gute für den Schulbeginn und besonders auch den Lehrlingen einen guten Start in ihre Berufsausbildung.

**Herzlichst,
Ihr/euer**

**Christian Penn
Bürgermeister**

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:

Stadtgemeinde Eferding, 4070 Eferding, Stadtplatz 31,

Telefon: 07272/ 55 55-0,

Fotos: Archiv der Stadtgemeinde Eferding, Privatfotos, Rest namentlich gekennzeichnet.

Gestaltung, Layout und Herstellung: www.zunder.studio

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Freitag, 18.11.2022.

Sollten Sie einmal kein Stadtblatt erhalten, bitten wir Sie sich per Mail an katrin.fraueneder@eferding.at oder unter 07272 5555 1130 an Frau Fraueneder zu wenden. Das nächste Stadtblatt erscheint in der KW 50.



Personalecke

Kindergarten Schiferplatz

Frau Diana Schilling kommt aus ihrer Karenz zurück und wird den Kindergarten Schiferplatz als Pädagogin mit ihrem Fachwissen und Ihrer Herzlichkeit bereichern. Wir freuen uns schon auf die Verstärkung!

Frau Martina Aichinger verlässt mit 30.08.2022 den Kindergarten Schiferplatz und wird künftig als Bedienstete der Familienzentren der Oö Kinderfreunde GmbH die Leitung des neuen Kindergartenprovisoriums in der Bräuhausstraße übernehmen. Für diese neue Herausforderung viel Erfolg und wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Nachmittagsbetreuung Mittelschule

Frau Sabrije Hoti wir nach ihrer Karenzzeit nicht mehr in die Schülerbetreuung zurückkommen. Liebe Sabrije, wir wünschen dir alles Gute für die Zukunft!

Wir freuen uns, dass Frau Mifide Cana, die bereits die Karenzvertretung von Frau Hoti übernommen hatte, die Stelle ab Herbst dauerhaft besetzen wird und heißen sie in unserem Team herzlich willkommen!

Stadtamt

Frau Julia Hagmair hat am 30.06.2022 ihre Lehrabschlussprüfung erfolgreich absolviert, dazu gratulieren wir ihr nochmals sehr herzlich. Sie wird uns nach der Lehrzeit verlassen. Liebe Julia, für deine weitere Zukunft wünschen wir dir alles Gute und viel Erfolg im weiteren Berufsleben.



v. l. n. r.: AL Johannes Kreinecker, Julia Hagmair, Bgm Christian Penn

Vorstellung Lehrling Elena Wimmer

Mein Name ist Elena Wimmer, ich bin 17 Jahre alt und wohne mit meiner Mutter und meinem Bruder in Fraham. In meiner Freizeit treffe ich mich gerne mit Freunden und spiele ab und zu auch Volleyball oder gehe laufen.

Ich freue mich, dass ich seit 1. September Teil der Stadtgemeinde Eferding sein darf und die nächsten 3 Jahre hier lernen werde. Das Stadtamt hat viele verschiedene Bereiche, die ich nach und nach kennenlernen darf.

Ich fühle mich jetzt schon wohl und bin gespannt auf weitere abwechslungsreiche Arbeitstage.



v. l. n. r.: Bgm Christian Penn, Elena Wimmer, AL Johannes Kreinecker

Jugendzentrumsleiterin Sandra Mayrhofer

Ich, Sandra Mayrhofer, darf mich als neue Jugendzentrumsleiterin von Eferding vorstellen. Ich bin 23 Jahre alt und komme ursprünglich aus Haibach ob der Donau. Im Sommer dieses Jahres habe ich den Bachelor Soziale Arbeit an der FH in St. Pölten abgeschlossen. Nebenbei spiele ich leidenschaftlich Fußball. Die Arbeit mit jungen Menschen hat mich schon immer sehr begeistert. Umso mehr freue ich mich nun auf die neue Herausforderung, die bevorstehenden Aufgaben und vor allem die gemeinsame Zeit mit den Jugendlichen.

Ich freue mich auf zahlreiche Besucher:innen im Jugendzentrum. Neben einem Billardtisch, Tischfußball, PlayStation 5, etc. erwarten euch diverse Projekte. In den Monaten September und Oktober stehen zum Beispiel ein Spieleabend, Foto-Workshop, Fußballspielen und gemeinsames Kochen am Programm. Bei Fragen oder Anliegen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 16.00–20.00 Uhr

Mittwoch 16.00–20.00 Uhr

gegebenenfalls Samstag 15.00–19.00 Uhr

Tel.: 0664 6145930

E-Mail: oegj.eferding@jcuvc.at



Foto: FH St. Pölten



Stadträtin Mag.^a Jutta Kepplinger berichtet aus ihrem Ressort:



Foto: Peter Christian Mayr Fotografie

Sanierung und Ausbau unserer Kinderbetreuungseinrichtungen

Eferding und seine Nachbargemeinden des Zukunftsraums sind beliebte Wohngemeinden für junge Familien. Daher ist die Stadt bemüht qualitativ gute und ausreichende Betreuungsplätze zu schaffen. Auch heuer wurden daher die Sommermonate genutzt und Projekte umgesetzt.

Der Kindergarten Schiferplatz, der heuer sein 75-jähriges Bestehen feiert, erhält einen neuen Außenspielbereich, mit vielen neuen Spielgeräten und mehr beschatteten Bereichen, um die Kinder von der zunehmend stärkeren Sonnenstrahlung besser zu schützen.

Unser Hort, der im Auftrag der Gemeinde von den Kinderfreunden schon seit über 20 Jahren bestens geführt wird, erhält eine zusätzliche Gruppe in der Volksschule

Nord. Wir haben somit ab Herbst 6 Gruppen und können damit sicherstellen, dass alle Schülerinnen und Schüler, für die Betreuung benötigt wird, auch tatsächlich einen Platz erhalten.

Besonders wichtig ist aber die Schaffung eines weiteren Kindergartenstandortes. Ein Containerprovisorium beim Bräuhaus, das hochwertig ausgeführt wird und allen Qualitätsanforderungen des Landes Oberösterreich für eine Kinderbetreuungseinrichtung erfüllt, wird ab September 2 Kindergartengruppen beherbergen. Besuchen werden den Kindergarten, der von den Kinderfreunden geführt werden wird, Kinder aus Eferding und Popping. Die Schaffung des Provisoriums wurde aufgrund verzögerter Genehmigungen für das beim Land OÖ eingereichte Projekt „Kindergarten im ehemaligen Polytechnikum“ nötig. Seit Jahresbeginn wurde in-

tensiv daran gearbeitet, um die erforderlichen Genehmigungen und finanziellen Zusagen vom Land für das Provisorium zu erhalten. Danke an alle, die mitgewirkt haben, dass das Provisorium noch im September eröffnet werden kann. Danke auch an alle Eltern für die Geduld, die sie aufgebracht haben, bis wir eine fixe Zusage geben konnten! Nun freuen wir uns, dass alle Kinder untergebracht werden können. Das Provisorium soll nicht länger als 2 Jahre bestehen bleiben. Bis dahin wird – gemeinsam mit den Nachbargemeinden – ein weiterer fixer Kindergartenstandort geschaffen werden.

Foto rechts: Die Qualitätsbeauftragte der Kinderfreunde, Sabine Storm, Neo-Kindergartenleiterin Martina Aichinger, und STRin Jutta Kepplinger freuen sich über die Eröffnung des 3. Standortes am 26. September.



Foto: Mag. Jutta Kepplinger



Stadtrat Sebastian Illibauer berichtet aus seinem Ressort:



Foto: Peter Christian Mayr Fotografie

In den vergangenen Wochen und Monaten hat der Ausschuss für Jugend, Sport, Freizeit, Familien und Integration einiges auf die Beine gestellt und gemeinsam viele Themen vorangetrieben.

Die Ermäßigung für den Erwerb einer Jahreskarte für den Zoo Schmiding für Eferdinger Familien wurde in der vergangenen Gemeinderatssitzung nach Empfehlung des Familienausschusses beschlossen. Die Eltern und Kinder haben also die Möglichkeit, eine Jahreskarte zum halben Preis zu erwerben. Wir arbeiten gemeinsam daran, unseren Familien ein vielseitiges Angebot zu bieten.

Am 15.7. wurde gemeinsam mit dem Eferdinger Jubiläumsweg, der Eferdinger G'schichtnweg wiedereröffnet. Dieser lädt mit seinem bunten Angebot zum spielerischen Entdecken der Geschichte unserer schönen Stadt ein. Entlang der Route finden Kinder zwei große Drachen, können auf der Klang-Wellen-Bank gemütlich verweilen oder hinter der Stadtpfarrkirche diverse Fabelwesen auf alten Grabtafeln erforschen. Das sind aber nur ein paar der Highlights die der neugestaltete Eferdinger G'schichtnweg mit sich bringt. Für beide Wege werden Führungen angeboten. Veronika Hubner-Landertinger führt am Jubiläumsweg und Hubert Krexhammer führt

als Nachwächter oder als Wilder Mann durch die Stadt und gerne auch am G'schichtenweg.

Hubert Krexhammer als Wilder Mann:

Tel.: 0676/7718185

Mag. Dr. Veronika Hubner-Landertinger:

0664/75160722

Für die Neugestaltung maßgeblich federführend war Frau Ingrid Gumpelmaier-Grandl. Ich möchte ihr auch hier nochmals meinen herzlichen Dank aussprechen und auch Kulturstadträtin Astrid Zehetmair für die ausgezeichnete Zusammenarbeit bei den Eferdinger Themenwegen danken.

Ein Thema, welches mir persönlich besonders am Herzen liegt, ist unsere Eferdinger Jugend. Auf die wurde in den vergangenen Jahren leider des Öfteren vergessen. Unser Jugendtreff „Fun4You“ wird von den Jugendlichen sehr gut angenommen und gut genutzt. Hier engagieren sich die Jugendlichen sehr, sei es bei der Renovierung der Räumlichkeiten oder bei sozialen Projekten.

Damit die Eferdinger Jugend wieder eine starke Stimme bekommt, haben wir uns für die Bildung eines Jugendrates ausgesprochen. Der Beschluss zur Umsetzung soll Ende dieses Jahres fallen. Der Jugendrat soll sich dann mit Themen wie Flächengestaltung oder einer Veranstaltung für die Jugend, in der Stadt, befassen. Da werden wir uns vorab aber noch beraten. Wichtig ist, die Meinungen und Anliegen der Jugendlichen zu hören und in unsere Vorhaben miteinzubeziehen.

Der Spielplatz in der Umdaschstraße ist ein Thema, das die Menschen und vor allem die Anwohner sehr bewegt. Hier arbeiten wir mit Hochdruck daran, dass wir nach der Wintersperre des Spielplatzes, im Frühjahr den neugestalteten Spielplatz wiedereröffnen können. Aktuell

befinden wir uns in der Ausschreibungsphase, um mit der anstehenden Gemeinderatssitzung im September den Gestalter auswählen zu können. Dann müssen wir uns nur noch über die Zeitschiene unterhalten. Ziel wäre im Mai nächsten Jahres, wenn die Spielplatzsaison wieder beginnt, den Spielplatz neu zu eröffnen. Und ja, auch der Zaun erhält zumindest auf den Seiten zu der Straße und zur Wohnanlage der Umdaschstraße 4, 4a und 6 ein Update und wird erhöht.

Auch die Spielplatzregeln werden in der Ausschusssitzung im September neu bewertet.

Großzügig gestaltete Tafeln mit Piktogrammen zum einfachen Verständnis für die Kinder sollen bei allen Spielplätzen angebracht werden. Aber auch Informationen zu den jeweiligen Spielplätzen mit ihren diversen Bereichen findet man auf diesen Tafeln vor.

Ich freue mich auf die nächsten Monate. Es geht einiges voran. Gemeinsam für unsere Stadt.



v.l.n.r.: Ingrid Gumpelmaier-Grandl, StR Sebastian Illibauer und StRin Astrid Zehetmair

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Eröffnung Freizeitfläche Alte Aschach



v. l. n. r.: Roman Gfällner, MBA (Arthofer Bauwerksbe-
gründung), StR Sebastian Illibauer, Bgm Christian Penn,
Bgm a.d. Severin Mair, Ing. Eike Weinmann (Held & Francke)



v. l. n. r.: Sebastian Illibauer, Bettina Obermayr,
Bgm Christian Penn



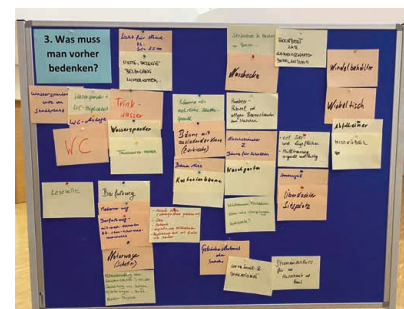
Fotos: Anne Aumayr

Am 25.06. wurde die Freizeitfläche an der Aschach feierlich eröffnet. Die neue Fläche in der Stadtgemeinde Eferding dient einerseits als Erholungsfläche mit vielen einladenden Sitzmöglichkeiten entlang des neu geschaffenen Weges. Der direkte Zugang zur Aschach, wo sich einst die bei den Eferdinger:innen allseits bekannte „Badeanstalt Eferding“ befand, ist ein Ort der Ruhe und Entspannung. Hier findet man Sitzmöglichkeiten im Schatten vor, kann aber auch an heißen Tagen die Abkühlung in der Aschach suchen.

Andererseits kann man am Funcourt und dem Kleinspielfeld viele verschiedene Ballsportarten ausüben. Ein Ort, der als Begegnungszone für Jung und Alt dient. Die Naturbelassenheit zeigt sich in Form von Bienenweiden, einem Biotop und einer weitläufigen Wiesenfläche. Auf Bodenversiegelung wurde mit Ausnahme der Bodenplatte des Funcourts bewusst verzichtet. Eferdinger Vereine gestalteten die Eröffnungsfeierlichkeit. Den Besuchern wurde ein buntes Angebot aus Sport und Kulinarik geboten. Auch die Kleinsten konnten sich bei der Hüpfburg oder beim Kinderschminken austoben.

„Es freut mich sehr, dass das in der Vorgangsperiode begonnene Projekt fertiggestellt und feierlich eröffnet wurde, und somit ein neuer Begegnungsort für Jung und Alt entstanden ist. Ein großer Dank gilt allen Verantwortlichen, Vereinen, Helfer:innen und der Förderstelle zur Umsetzung des Projekts“, so Stadtrat Sebastian Illibauer.

Neugestaltung Spielplatzfläche rund um das neu errichtete Geschiebebecken/ehem. „Ententeich“



Fotos: Sebastian Illibauer

Mit Ende Mai begann der Beteiligungsprozess für die Neugestaltung der freigewordenen Spielplatzfläche rund um das neu errichtete Geschiebebecken.

Zu Beginn trafen sich die Vertreter des Bau- und Raumordnungsausschusses mit dem Familienausschuss zum gemeinsamen Eruiieren von Möglichkeiten zur Gestaltung. Im letzten Stadtblatt wurden die Bürger:innen eingeladen, ihre Ideen via Mail oder Fragebogen an die Stadtgemeinde zu übermitteln, was grundsätzlich sehr gut angenommen wurde. Ein offener Workshop für alle interessierten Bürger:innen der Stadtgemeinde Eferding lud zum gemeinsamen Gestalten ein. Auch die Jugendlichen des Jugendtreffs wurden zu ihrer Meinung befragt.

Den Workshop zur „Neugestaltung des Geschiebebeckens und Mittergraben-Areals“ mit Eferdinger Bürger:innen kann man als vollen Erfolg bezeichnen. 14 Personen kamen der ausgeschriebenen Einladung ins

Bräuhaus Eferding nach und arbeiteten aktiv mit. Zu den verschiedenen Fragestellungen hatten die Beteiligten die Möglichkeit Begriffe auf Zettel zu schreiben, welche anschließend auf Pinnwänden angebracht und von Stadtrat Sebastian Illibauer präsentiert wurden. Eine Vielzahl von unterschiedlichsten Ideen kam zum Vorschein, sei es die Gestaltung als motorische Fläche in Kombination mit einem Wasserspielplatz, der Platzierung eines Schachbrettfeldes für die ältere Generation, einer Boccia-Bahn, einem Grillplatz, vielen bunten Sitzmöglichkeiten zum Verweilen für alle Eferdinger:innen...

Zusammengefasst soll eine Fläche für alle Generationen entstehen. Jung und Alt sollen sich auf dieser Fläche begegnen, Spaß an der Bewegung haben, aber auch Ruhen oder „Chillen“ können. Wichtig war auch allen Beteiligten, die Natur nicht zu kurz kommen zu lassen. Großzügige Bepflanzung unterschiedlichster Baum- und Sträucher-Arten bringen eine Naturbelassenheit mit sich.

Entlang des Mittergraben-Weges kam dann vermehrt der Begriff „Fitness-Weg“ auf. Das Thema „Fit durch den Mittergraben“ hat es den Beteiligten angetan. Hier werden aber erst einmal die Gegebenheiten geprüft, wo man Geräte platzieren könnte und welche natürlichen Geräte es am Markt gibt.

Die Zeitschiene wird man sich in den nächsten Wochen genauer ansehen. Geplant ist so zeitig wie möglich Beschlüsse zu fassen, Entwürfe erstellen zu lassen und eine etappenweise Umsetzung auszuarbeiten. Gute Planung ist hier sehr wichtig, um Schnellschüsse und voreilige Umsetzungen mit fehlenden Inhalten bei der Gestaltung zu vermeiden.

„Wichtig ist es für mich, die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt zu bieten. Nur so können wir Flächen schaffen, die für alle etwas bieten und einen Mehrwert für die Stadt Eferding haben.“, meint Familienstadtrat Sebastian Illibauer



Auswertung Ergebnisse zum Beteiligungsprozess für die Neugestaltung der Fläche um das neue Geschiebebecken:

In der Auswertung wurden alle Ideen, die beim Workshop der beiden Ausschüsse, dem Workshop für die Bürger:innen dem Fragebogen aus dem letzten Stadtblatt und die Meinungen der Jugendlichen des Jugendtreffs zusammengefasst. Es ist das Ziel, eine Fläche für alle Generationen zu schaffen, daher wurden Jung und Alt eingeladen, Ihre

Anregungen einzubringen. Insgesamt 47 Personen nutzten die Möglichkeit, zu den jeweiligen Fragen ihre Ideen kundzutun.

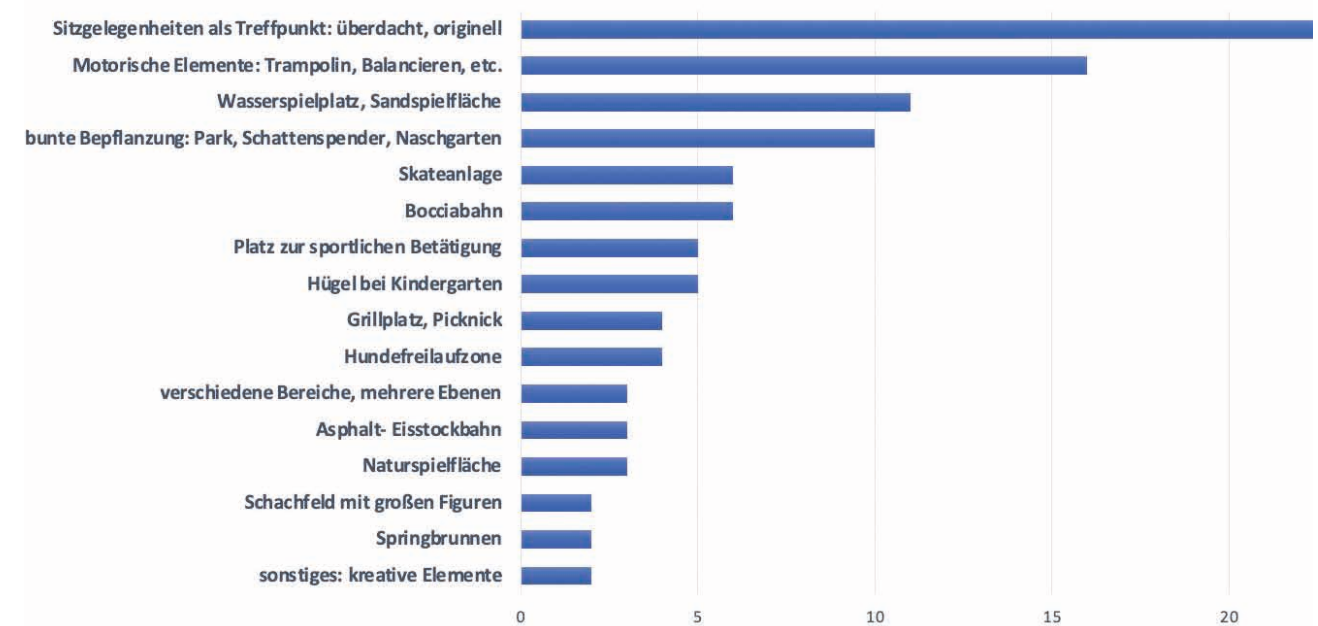
Aus den eingebrachten Meinungen zeichnet sich folgendes Stimmungsbild zu den einzelnen Fragen ab:

Welche Flächen fehlen in Eferding allgemein?



Hier wurden insgesamt 108 Ideen und Anregungen eingebracht. Es geht klar hervor, dass Plätze für diverse Spiele, wie Boccia, Schach, usw. fehlen. Aber auch Erholungszonen mit überdachten Sitzplätzen zum Verweilen und Entspannen. Flächen, die generationenübergreifend nutzbar sind, sollen geschaffen werden. Grillplätze und motorische Elemente fehlen vielen Bürger:innen in der Stadt.

Welche Gestaltung würde beim Geschiebebecken passen?



Es wurden insgesamt 105 Ideen und Anregungen vorgebracht. Viele Sitzmöglichkeiten für Jung und Alt sind den Menschen am wichtigsten. Am Geschiebebecken sollte man eine Kombination aus Wasserspielplatz, motorischen Elementen, einer bunten Bepflanzung und Bocciabahn oder auch einem Schachbrett andenken. Einen Skateplatz oder eine Hundefreilaufzone dort zu errichten wird noch geprüft – es scheint aber, dass diese Fläche zu klein dafür sei.

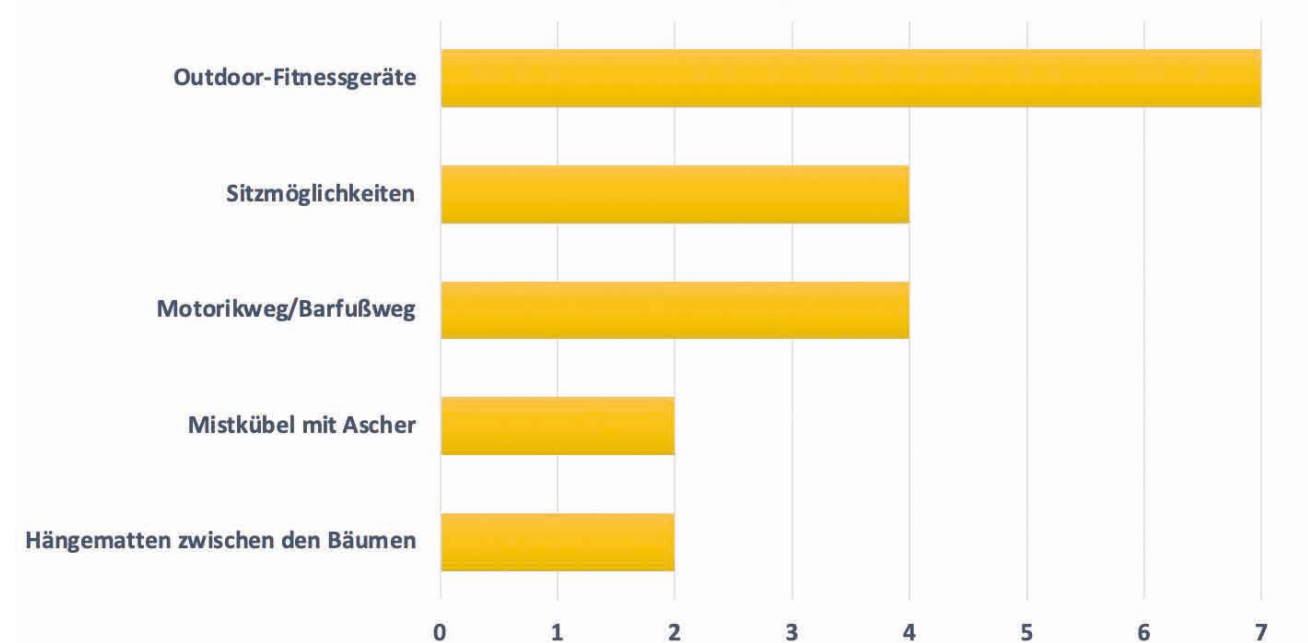


Was wünscht sich die Bevölkerung zusätzlich zur Gestaltung?



Zu diesem Thema wurden 66 Ideen gesammelt. Den Menschen ist zusätzlich zur allgemeinen Gestaltung noch wichtig, dass die Bepflanzung auch zum Entdecken einlädt, wie zum Beispiel mit Obstbäumen zum Obst klaben oder auch einer Naschecke mit Beeren und Früchten. Die Bäume sollen aber auch als natürliche Schattenspender dienen. Ein Barfußweg mit diversen Stein-, Sand- und Holz-Varianten wurde befürwortet. Wasserspender vor Ort und auch die Möglichkeit zum Toilettengang sind den Beteiligten sehr wichtig.

Was würde sich entlang des Mittergraben-Weges anbieten?



Zu diesem Thema wurden in Summe nur 19 Ideen abgegeben, da sich alle Beteiligten bei der Befragung einig waren, dass Outdoor-Fitnessgeräte entlang des Weges eine echte Bereicherung für die Stadt wären. Die Thematik „Fit durch den Mittergraben“ wurde als eine großartige Idee angesehen. Moderne Sitzmöglichkeiten entlang des Weges oder Hängematten zwischen den Bäumen würden gut ins Bild der Anlage passen. Ein kleiner Motorik-/Barfußweg aus Baumstämmen und Steinen könnte angedacht werden.



Stadtrat DI (FH) Heinz Petrovitsch berichtet aus seinem Ressort:



Foto: Peter Christian Magr Fotografie

Feuerwehr Eferding:



Rotes Kreuz:



Zivilschutz:



Hochwässer, Hagel und Stürme, diese Naturereignisse werden immer häufiger.

Zum Glück ist Eferding von solchen Wetterkapriolen wie wir es aus der Zeitung von anderen Orten lesen, bisher verschont geblieben. Die ersten die der Bevölkerung helfen sind die Freiwilligen Feuerwehren. Auch Eferding hat eine gut ausgerüstete Feuerwehr. Jeder von einem Naturereignis Betroffene erwartet sich Hilfe. In solchen Situationen können nie genug geschulte freiwillige Helfer verfügbar sein. Die Feuerwehr Eferding freut sich über jede Person die sich freiwillig zum Dienst am Nächsten meldet. Jeder und jede Interessierte wird gut eingeschult, so dass auch alle neuen Feuerwehrpersonen in Notsituationen professionell die

Eferdinger Bevölkerung unterstützen können. Über die Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Eferding kann man sich auf der Homepage www.feuerwehr-eferding.at informieren.

Nicht nur bei Blackout, also dem über Tage Ausfallen des Stromnetzes, sondern auch bei den oben angeführten Ereignissen ist es notwendig, wenn sich jeder Haushalt einen Vorrat an Lebensmitteln zuhause lagert. Welche Produkte dazu empfohlen werden, kann man auf der Seite des Zivilschutzverbandes Oberösterreich erfahren. www.zivilschutz-ooe.at.

Das Rote Kreuz hat ebenso eine Empfehlung für einen Lebensmittelvorrat nachzulesen unter www.rotekruz.at/katastrophenhilfe.

Zivilschutz SMS

Um richtige und schnelle Benachrichtigungen bei Katastrophen und Notsituationen zu erhalten empfehle ich den kostenlosen Service des Zivilschutz-SMS. Hier sendet der Bürgermeister die richtigen Meldungen an die Bevölkerung. Für dieses Service kann man sich unter der Homepage www.zivilschutz-ooe.at anmelden.

Ich wünsche einen schönen Herbst.

Ihr Stadtrat für Gesundheit, Katastrophenschutz und Feuerwehr DI (FH) Heinz Petrovitsch





Stadträtin LAbg. Mag.^a Astrid Zehetmair berichtet aus ihrem Ressort:



Foto: ewerfabour

v. l. n. r.: Bgm Christian Penn, StR LAbg. Mag.^a Astrid Zehetmair, Christof Bauer (Moderator)

Stadtfest im Juli

Mit einem viertägigen Fest feierten wir in der zweiten Ferienwoche Eferdings 800-jähriges Stadtjubiläum. Ein Fest voller Freude und vielen Begegnungen, mit guten Gesprächen und schönen Momenten. Von Konzerten, Mittelalterlager und Festgemeinderats-sitzung über Jubiläumswegeröffnung, Gottesdienst und Fröhschoppen war dieses Wochenende voll mit einem bunten Programm für alle Eferdingerinnen und Eferdinger.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei Ihnen allen für Ihr Dabeisein und das Mitfeiern. Gutgelaunte und zufriedene Gäste machen jedes Fest zu einem schönen Fest!

Ein großer Dank gilt vor allem allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtgemeinde und des Stadtmarketing und Tourismus Eferding sowie allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Jubiläum-festes beigetragen haben!

Communale Oberösterreich in Eferding

Noch bis 15. November 2022 finden die communale Veranstaltungen in Eferding statt. Ein vielfältiges Kunst- und Kulturprogramm wartet auf die Besucherinnen und Besucher an den Spielorten in der Stadt sowie in der Ausstellung im Schloss Starhemberg. Alle Infos zu den Veranstaltungen finden Sie online unter www.communale.at sowie in den Programmflyern.

Zeitkapsel zum 800-Jahr-Jubiläum

Am 6. Juli 2022 wurde eine Zeitkapsel am Veranstaltungsplatz Eferding in den Boden versenkt. Unter der Leitung von Frau Dir. Gabriele Porod von der Polytechnischen Schule Eferding haben alle Eferdinger Schulen mit dem Stadtamt zusammengearbeitet und die Zeitkapsel befüllt. Das neue Jubiläumsbuch ist neben einer aktuellen Tageszeitung ebenso Teil des Inhalts wie die aktuelle Ausgabe der Gemeindezeitung, sowie Briefe der Schülerinnen und Schüler, T-Shirts, ein Schuh und vielen anderen Gegenständen. Geöffnet werden soll die Zeitkapsel erst wieder zum 900-Jahr-Jubiläum. Vielen Dank an die Schülerinnen und Schüler, die Lehrkräfte und die Direktorinnen und Direktoren der Polytechnischen Schule, der Volksschulen Nord und Süd, der Mittelschulen Nord und Süd, der Landesmusikschule und der Handelsakademie!

Eferdinger Stadtschreiberin

Es freut mich besonders, dass sich „unsere“ Stadtschreiberin, wie sie schon von manchen Eferdingern genannt wird, so gut in unserer Stadt eingelebt hat und durch ihre Texte und Erzählungen schon für viele schmunzelnde Gesichter gesorgt hat. Marlene Gölz' Beiträge finden Sie unter www.stadtschreiben.jimdofree.com, auf Instagram unter @stadt.schreiben sowie seit Kurzem auch in einzelnen Schaukästen in Eferding. Ein besonderer Dank gilt der katholischen Frauenbewegung Eferding, dem Heimatbund Eferding sowie der katholischen Pfarrgemeinde für die Zurverfügungstellung ihrer Schaukästen.

Alle weiteren Veranstaltungen zum 800-Jahr-Jubiläum finden Sie in dieser Ausgabe des Eferdinger Stadtblattes sowie auf der Homepage der Stadtgemeinde.

Mit den besten Wünschen für eine schöne Herbstzeit, Ihre Astrid Zehetmair

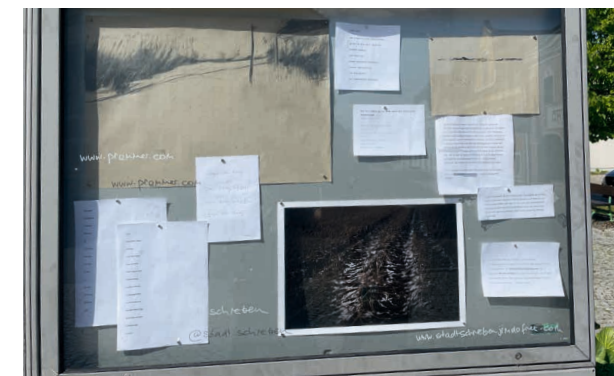


Foto: Peter Christian Meyr Fotografie

Stadtschreiberin:



Communale Oö.:



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





Bundespräsidentenwahl Sonntag, 09. Oktober 2022, 07.30–14.00 Uhr



NEUAUFTEILUNG DER WAHLSPRENGEL

Aufgrund der erfreulichen Bevölkerungsentwicklung kann mit den bisher bestehenden 3 Wahlsprengeln der Stadtgemeinde Eferding nicht mehr das Auslangen gefunden werden.

Es wird daher der bisherige Wahlsprengel 1, der bis dato im BAPH Eferding das Wahllokal hatte, aufgeteilt in Wahlsprengel 1 und 4. Es gibt künftig kein Wahllokal mehr im BAPH, sondern diese beiden Wahlsprengel 1 und 4 werden das Wahllokal Bezirkssporthalle Eferding haben.

Wahlkarte:



Sprengel 1 wird geteilt in Sprengel 1 und 4
beide befinden sich in der Sporthalle Eferding, Bräuhausstraße 3.

Zum Sprengel 1 zählen nun folgende

Straßenbezeichnungen:

Am Sandbach, Bahnweg, Brandstätter Straße, Bräuhausstraße, Friedrich-Traugott-Kotschy-Straße, Gassfeld-Straße, Gustav-Festenberg-Gasse, Kagermüller-Straße, Kräuterweg, Kupfernagl, Mittlerer Graben, Schrankenfeld-Straße, Sonnenfeldgasse, Spiegelgasse, Springwiese, Stroheimer Straße, Vor dem Schauburgertor

Zum Sprengel 4 zählen nun folgende

Straßenbezeichnungen:

Fischergasse, Franz-Kögler-Straße, Josef-Friedl-Straße, Josef-Wessely-Straße, Nibelungenstraße, Umdaschstraße

Sprengel 2

Verbändehaus Eferding, Josef-Mitter-Platz 2 – bleibt unverändert aufrecht

Sprengel 3

Mittelschule Eferding Nord, Postgütlnstraße 4a – bleibt unverändert aufrecht

Die Aufteilung der 4 Wahlsprengel bleibt auch für künftige Wahlen bestehen.

HINWEIS WAHLINFORMKARTE:

Die Wahlinformkarte mit sämtlichen Informationen zur Wahl (Zuweisung Wahlsprengel, Adresse Wahllokal) wird zeitgerecht erfolgen.

WAHLRECHT

Wahlberechtigt bei der Wahl des Bundespräsidenten sind Personen,

- die am Stichtag (9. August 2022) in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde geführt werden und spätestens am Wahltag (9. Oktober 2022) das 16. Lebensjahr vollendet haben
- als Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher bis zum Ende des Einsichtszeitraumes am 8. September 2022 auf Antrag in die Wählerevidenz und in der Folge in das Wählerverzeichnis eingetragen worden sind (diese Personen müssen ebenfalls spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben).

WAHLKARTE

- Elektronisch: Wahlkarte schnell und einfach beantragen unter www.wahlkartenantrag.at bzw. einfach abgebildeten QR Code scannen.
- Schriftlich mittels Wahlinformationskarte, per Fax an 07272 5555 1150, oder per E-Mail an gemeinde@eferding.at. Die Identität ist durch Angabe der Passnummer, durch Vorlage einer Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises oder einer anderen Urkunde glaubhaft zu machen.
- Persönlich am Stadamt Eferding, 2. Stock, Zi.Nr. 2.14, zu den Parteienverkehrszeiten (Mo–Fr 8.00–12.00 Uhr und Dienstag zusätzlich von 14.00–18.00 Uhr). Die Identität ist durch einen amtlichen Lichtbildausweis nachzuweisen.

Jeder Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte ist zu begründen!

WAHLINFORMATION

Sie erhalten Mitte September wieder Ihre Wahlinformationskarte zugesandt.

Zu der Wahl am 9. Oktober im Wahllokal bringen Sie bitte den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

BRIEFWAHLKARTE

- Postalisch: die vorgedruckte Briefwahlkarte ist bereits für Sie adressiert und muss vor Sonntag, 9. Oktober der Gemeinde zugestellt werden. Achten Sie auf eine zeitgerechte Versendung.
- Persönlich: bis zum Wahltag während der Amtszeiten (Montag–Freitag: 08.00–12.00 Uhr und Dienstag: zusätzlich: 14.00–18.00 Uhr) bei der Stadtgemeinde Eferding, Rathaus, 2. Stock, Zi. 2.14, Frau Weissenböck.

Es gilt auch ein Einwurf in den Postkasten beim Stadamt Eferding/Erdgeschoss bis 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr.

- **Am Wahltag:** in den Wahllokalen bis zum Wahlschluss um 14.00 Uhr.
- **Sprengel I + IV:** Sporthalle Eferding, Bräuhausstraße 31
- **Sprengel II:** Verbändehaus Eferding, Josef-Mitter-Platz 2
- **Sprengel III:** Neue Mittelschule Eferding Nord, Postgütlnstraße 4a



Erfolg bei der Suche nach der Wilden Gilden Hilde



EIN COMMUNALE-PROJEKT DER EFERDINGER KÜNSTLERGILDE

Vor vielen Jahren kam die Wilde Gilden Hilde aus dem fernen Nepal in die drittälteste Stadt Österreichs, um hier in Eferding die wertvollen Kunst- und Kulturschätze zu bewachen. Bei einem ihrer nächtlichen Streifzüge kam es zu einem Zusammenstoß mit der Dreifaltigkeitssäule am Stadtplatz. Dabei wurde sie schwer verletzt und war seither unauffindbar. Eine Gruppe junger Detektiv:innen machte sich auf Spurensuche. Mit Hilfe geheimnisvoller Hinweise gelang es den Kindern, nach einer aufregenden Suche im alten Stadtkern von Eferding, den Aufenthaltsort der berühmt berüchtigten Wilden Gilden Hilde auszuforschen. Ein Freudentanz im Kreativ-Zentrum mit Elisabeth und Michael Lef beendete die spannende Reise.



Fotos: Künstlergilde Eferding

communale oö
Eferding

01. Juli –
15. November
2022

Earth Night 23. September 2022

Was ist die Earth Night?

Die Earth Night ist ein Ereignis, bei dem Menschen versuchen, eine Nacht im Jahr das künstliche Außenlicht so weit wie möglich zu reduzieren. Diese Aktion findet immer an demjenigen Freitag im September statt, der maximal nahe der Neumondnacht liegt. Ab spätestens 22.00 Uhr heißt es dann: Licht aus! Für eine ganze Nacht. Die Earth Night will so auf das Problem der stetig zunehmenden Lichtverschmutzung durch den ungehemmten Kunstlichtkonsum von uns Menschen hinweisen. Denn das viele Licht macht unsere Nächte immer heller und schadet damit nachweislich Umwelt, Mensch und Natur. Menschen werden ab spätestens 22.00 Uhr (Ortszeit) die ganze Nacht über das Licht reduzieren und so ein Zeichen gegen die zunehmende Lichtverschmutzung zu setzen. Jeder kann dabei mitmachen!

Auch die Stadtgemeinde Eferding beteiligt sich daran und daher wird ab 22.00 Uhr, für eine ganze Nacht die gesamte Straßenbeleuchtung in Eferding abgeschaltet. (ausgenommen Lichtquellen, die aus Sicherheitsgründen unerlässlich sind)

Jeder kann bei der Earth Night mitmachen!

Jeder kann bei der Earth Night mitmachen. Und wenn man einfach nur die Vorhänge schließt. Auch das reduziert den Lichteintrag in die Nacht. Und wer draußen nicht gleich alles komplett abschalten kann/will, kann zumindest die Lichtmenge reduzieren. Einfache eine schwächere Lampe einschrauben. Oder einen Bewegungsmelder installieren, der das Dauerlicht beendet. Oder das Licht besser ausrichten durch Neigung des Strahlers in Richtung Boden (wo das Licht ja eigentlich hingehört). Hier helfen auch geschirmte und/oder die Nutzung von LED-Reflektorlampen. Oder wenigstens die Lichtfarbe ändern. Denn gelbliches Licht (warmweiß, „amber“) sorgt für eine dunklere Nacht und zugleich weniger Insektentote als bläuliches.

Außenlicht aus

Alle Lichtquellen, die nicht unerlässlich der Sicherheit dienen, abschalten (bzw. zumindest teilabschalten). Also z.B. Schaufenster- / Werbebeleuchtung sowie Tür-, Haus-, Objekt-, Fassaden- und auch Gartenbeleuchtung.

Jalousien schließen

Niemand muss während der Earth Night zu Hause im Dunklen sitzen. Denn es reicht schon, einfach die Jalousien, Rollos oder Vorhänge an den Fenstern zu schließen. So wird die Nacht auch dunkler.

Und dann genießen

Gehe nach draußen, genieße den Sternenhimmel sowie den Zauber dieser einen ganz besonderen Nacht, die so ist, wie von der Natur eigentlich vorgesehen: nämlich natürlich dunkel. Und vielleicht wird dabei ja klar, dass man eine solche Nacht viel öfters im Jahr haben möchte und das ein oder andere Licht zukünftig gar nicht mehr an macht.



Homepage
Earth Night:





Geburtstagsfest 14.-17. Juli 2022

EFERDING – 800. GEBURTSTAG WURDE WÜRDIG GEFEIERT

Was für ein Fest! So ein Feiermarathon von vier Tagen kommt auch nur alle 800 Jahre vor.

Nicht nur Enns als die älteste Stadt Österreichs, sondern auch etliche Umlandgemeinden, eine Abordnung der künftigen Partnergemeinde Markt Tittling aus Bayern und viele weitere Gratulanten haben sich mit lieben Glückwünschen und sogar selbstgesungenen Geburtstagsständchen eingefunden. Sogar der Bürgermeister von Wien, die ja die zweitälteste Stadt Österreichs ist, hat ein Glückwunsch-Video an Eferding verfasst und auch sehr persönliche Worte gefunden. Alle diese lieben Wünsche finden sich auf unserer Homepage www.eferding.at oder unter www.facebook.com/stadtmarketingeferding.

Aber am meisten haben sich die EferdingInnen über die Glückwünsche vom höchsten Mann im Staat, nämlich dem Bundespräsidenten, gefreut. Die noch dazu persönlich bei der Festgemeinderatsitzung im Bräuhaus überbracht wurden.

Es wurde aber auch alles aufgeboten, was in 800 Jahren vorkommt. Im Zuge der Communale wurde sogar die originale Stadtrechtsurkunde aus Bayern extra für

das 800-Jahre Jubiläumsfest antransportiert und zum ersten Mal in Eferding öffentlich ausgestellt. Da waren nicht nur Bundespräsident Alexander Van der Bellen und Landeshauptmann Thomas Stelzer angetan, sondern auch die zahlreichen BesucherInnen.

Doch nicht nur die Stadtrechtsurkunde wurden in den vier Tagen gezeigt. Es gab ein Mittelalterlager mit Umzügen, zwei Konzertabende, eine Lasershow, einen Wild Summer, eine Festgemeinderatsitzung, einen eigenen Festgottesdienst, einen Festakt und einen Frühschoppen am Stadtplatz. Für jeden war etwas dabei. Es kamen die unterschiedlichsten Geschmäcker auf ihre Kosten. Natürlich fand sich auch jede Menge Diskussionsstoff.

Am Ende waren sich jedoch alle einig: es war so viel los und so viel Schönes, am besten sollte jedes Jahr so ein Stadtgeburtstag gefeiert werden!

Stadtmarketing
Eferding:



Homepage
Eferding:



Foto: eventfoto.at



Foto: eventfoto.at



Foto: eventfoto.at



Foto: eventfoto.at



Foto: Peter Christian Mager Fotografie



Foto: Peter Christian Mager Fotografie



Foto: Peter Christian Mager Fotografie



Foto: Peter Christian Mager Fotografie



Foto: eventfoto.at



Foto: eventfoto.at



Foto: Peter Christian Mair / Fotografie



Foto: Peter Christian Mair / Fotografie



Foto: eventfoto.at



Foto: Peter Christian Mair / Fotografie

Weitere Bilder von allen vier Tagen finden sich unter:
www.eventfoto.at

Ein Video zur Laserhow und zum Besuch des Bundespräsidenten finden Sie auf unserer Homepage unter den Nachberichten zur 800 Jahr Feier:
www.eferding.at

Versenkung der Zeitkapsel zur 800 Jahr Feier Eferding



v. l. n. r.: Dir. Gabriele Porod, LAbg. Mag. Astrid Zehetmair, Bgm Christian Penn, Gerald Steinkellner, BEd, Patrick Peisl, BEd



Foto: Mag. a Birgit Raucher

Und wieder wurde ein großartiges Projekt des 800 Jahre Jubiläumsjahres zu einem schönen Abschluss gebracht:

Am 6. Juli 2022 wurde eine Zeitkapsel am Stadtplatz Eferding im Boden versenkt. Unter der Leitung von Frau Dir. Gabriele Porod von der Polytechnischen Schule Eferding haben alle Schulen Eferdings mit dem Stadtamt zusammengearbeitet und die Zeitkapsel befüllt. Seit Monaten haben die Werklehrer der PTS gemeinsam mit den SchülerInnen getüftelt. Wie soll die Kapsel aussehen, was kommt hinein, wie wird alles wasserfest. Die DirektorInnen und LehrerInnen der übrigen Schulen in Eferding haben gemeinsam mit den SchülerInnen gebrainstormt, gebastelt, geschrieben. Es wurden Briefe verfasst, es wurden Dinge wie Schuhe, T-Shirts, CDs gesucht, es wurde rege diskutiert.

Das neue Jubiläumsbuch ist neben einer aktuellen Tageszeitung ebenso Teil des Inhalts wie die aktuelle Ausgabe der Gemeindezeitung. Und dann war alles beisammen. Vielen Dank an die SchülerInnen, die LehrerInnen und die DirektorInnen der PTS, der VS Nord und Süd, der SNMS, der TMSN, der LMS und der HAK/HASCH! Das Stadtamt ließ von einem Eferdinger Bauunternehmen ein passendes Loch am Stadtplatz ausheben, das die nächsten 100 Jahre halten wird, denn geöffnet werden soll die Zeitkapsel erst wieder zum 900 Jahre Stadtjubiläum. Es ist übrigens die zweite Zeitkapsel, die es in Eferding gibt. Eine Zeitkapsel befindet sich nämlich im Turm der Stadtpfarrkirche.

Beim feierlichen Versenken waren neben den Vertretern der Schulen auch Bgm Christian Penn und Kulturstadträtin Mag.a Astrid Zehetmair anwesend und haben gemeinsam die schöne Feier gestaltet. Nacheinander wurde die Kapsel befüllt, verschlossen und versenkt. Und danach waren alle auf ein Eis eingeladen!





Eintragungsverfahren Volksbegehren



Foto: Symbolbild Stadtgemeinde Eferding

Von Montag, 19. September 2022 bis einschließlich Montag, 26. September 2022 findet das Eintragungsverfahren für folgende Volksbegehren statt:

- **Wiedergutmachung der COVID-19-Maßnahmen**
- **Black Voices**
- **COVID-Maßnahmen abschaffen**
- **Recht auf Wohnen**
- **Kinderrechte-Volksbegehren**
- **GIS Gebühr abschaffen**
- **Für uneingeschränkte Bargeldzahlung**

Die Stimmberechtigten können in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf dem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022) das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürger-

schaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 16. August 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für diese Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten, am Stadtamt Eferding, Stadtplatz 31, 4070 Eferding, 2. Stock, Zi. Nr. 2.14 vorgenommen werden:

Mo. 19. September 2022	8.00–16.00 Uhr
Di. 20. September 2022	8.00–20.00 Uhr
Mi. 21. September 2022	8.00–16.00 Uhr
Do. 22. September 2022	8.00–20.00 Uhr
Fr. 23. September 2022	8.00–16.00 Uhr
Sa. 24. September 2022	8.00–12.00 Uhr
So. 25. September 2022	geschlossen
Mo. 26. September 2022	8.00–16.00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (26. September 2022), 20.00 Uhr, durchführen.

Eintragung
Volksbegehren:



Musical „Die Keplerin“ – eine Geschichte aus längst vergangener Zeit? Drei Gedanken.



Foto links: Denkmal für Katharina Kepler in Leonberg (GNU Free Documentation License)

Foto rechts: Johannes Kepler 1610 (Public Domain)

In der vergangenen Ausgabe wurde über das geplante Musical „Die Keplerin“ von Flora und Jürgen Geißelbrecht berichtet. Das Stück ist mittlerweile fertig und die Rollen sind größtenteils besetzt, das Team Bühnenbild-Kostüm-Regie beginnt auch schon aktiv zu werden.

Obwohl die Geschichte rund um Johannes Kepler und seine Mutter in der Vergangenheit spielt und nicht in die heutige Zeit übertragen wird, spricht es doch Themen an, die damals so aktuell waren wie heute. So hadert Kepler mit der Ellbogengesellschaft, die, von Ehrgeiz zerfressen, nur den eigenen Vorteil sucht, wo doch oft das Gemeinsame so notwendig wäre.

*Ein neuer Ton geht um und will den Einzelnen besingen,
doch nur ein Ton allein bringt keine Lieder zum Erklingen.
Ein neuer Ton geht um und spricht von Ego und Gewinnen,
doch ich sing statt um die Wette
lieber Duette.
(aus dem Lied Nr. 7 „Zusammen“)*

Fake News gab es damals wie heute – wobei jede politische Richtung die Gegenseite beschuldigt, solche in die Welt zu setzen. Zu Keplers Zeiten konnten solche Falschnachrichten und Verschwörungserzählungen, die auf

komplizierte Fragen einfache Antworten liefern, schnell einmal das Leben kosten...

*Es ist einfach und offensichtlich und es macht alles Sinn.
Es ist sicher, dass niemand sicher ist vor der Keplerin.
Es ist einfach und es ist sicher und es sieht doch ein Blinder:
Die Keplerin tötet Kinder.
(aus dem Lied Nr. 16 „Es braut sich was zusammen“)*

Während Katharina Kepler ihrem Sohn vorwirft, sinnlose Forschung zu betreiben, kontert er, welchen Sinn ihr Engagement für die Menschen hat, wenn sich eine Heilerin wie Katharina Kepler mit Hass- und Drohbotschaften konfrontiert sehen muss.

*Es hat keinen Sinn,
kranke Leute zu kurieren,
wenn sie gesund dann umso besser
Krieg gegen dich führen.
(aus dem Lied Nr. 24 „Es hat keinen Sinn“)*

Dieses Projekt wird von der Stadtgemeinde Eferding finanziert.



PVA – Unterstützungsfonds



Foto: Pixabay

Die Pensionsversicherungsanstalt hat zur finanziellen Unterstützung von PensionistInnen und Versicherten für besonders berücksichtigungswürdige Fälle (unverschuldete Notlage durch ein unvorhersehbares Ereignis) einen Unterstützungsfonds eingerichtet. Eine Leistung aus dem Unterstützungsfonds kann vom Pensionsbezieher beantragt werden. Es handelt sich dabei um eine freiwillige Leistung der Pensionsversicherung, bei der auf die individuellen Familien-, Einkommens- und Vermögensverhältnisse Rücksicht genommen wird. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

MÖGLICHKEITEN DER ANTRAGSTELLUNG:

- formlos – unter Angabe des Grundes und Beilage entsprechender Nachweise
- mittels Antragsformular online unter www.pv.at
- das Antragsformular erhalten Sie auch beim Meldeamt des Stadtamtes Eferding, 2. Stock, Zi. 2.15 oder auf unserer Homepage www.eferding.at

Rückblick Ferienkalender 2022



Foto: Bettina Palmquist



Foto: Andreas Krieger



Foto: Karl Hemmelmayr

Die Ferien sind vorbei und mit der Schule beginnt wieder der Alltag für die Kinder. Was sie sich jedoch mitgenommen haben, sind die Erinnerungen an viele lustige lehrreiche Stunden, die sie bei der einen oder anderen Ferienpassaktion erlebt haben.

Von den Vereinen und Institutionen aus den Zukunftsraumgemeinden Eferding, Fraham, Popping und Hinzenbach wurden 50 Veranstaltungen angeboten, bei denen die Kinder zu den verschiedensten Themen teilnehmen konnten.

Auf diesem Wege möchten wir uns bei den Veranstaltern für den tollen persönlichen Einsatz und das Engagement bedanken.





Ermäßigung Jahreskarte Zoo Schmiding



Foto: Zoo Schmiding

Seit 15. Juli 2022 haben der Zoo & Aquazoo Schmiding und die Stadtgemeinde Eferding eine Kooperation für den Kauf der Jahreskarte mit 50% Ermäßigung für Bürgerinnen und Bürger der Stadtgemeinde Eferding abgeschlossen.

TARIFE 2022 – KOMBINIERTE JAHRESKARTE

ZOO & AQUAZOO:

Erwachsener:

€38,00 statt €76,00

Kinder von 6 bis 15 Jahre:

€19,00 statt €38,00

Kinder bis zum 6. Lebensjahr:

kostenfrei

Die Jahreskarte ist **vom Tag des Erwerbs genau 1 Jahr** gültig (nicht nach Kalenderjahr!). Somit können Sie den Zoo und Aquazoo Schmiding vom Tag des Erwerbs ein Jahr lang, so oft Sie wollen, besuchen.

Für den Erwerb der Jahreskarte ist eine Bestätigung bei der Stadtgemeinde Eferding, 2. Stock, Zi. 2.10, und gemeinsam mit dem ausgefüllten und unterfertigten Antragsformular bei der Zoo/Aquazoo-Kasse abzugeben; zusätzlich ist ein Foto/Passbild erforderlich.

Wir wünschen viel Spaß im Zoo und Aquazoo Schmiding!

INFORMATIONEN ZUM ZOO SCHMIDING:

Der Zoo und Aquazoo Schmiding ist ein moderner Erlebniszoo und bietet auf 14 ha Fläche Spaß und Action für die ganze Familie.

Man begegnet hier Österreichs einzigen Gorillas, Sibirischen Tigern in ihrem naturnah gestalteten Lebensraum, Breitmaulnashörnern mit ihren verspielten Jungtieren, Geparden, Roten Pandas, einer farbenprächtigen Flamingogruppe, Giraffen denen man von einem Aussichtsplattform aus Aug in Aug gegenüber treten kann, Krokodilen, zahlreichen exotischen Vögeln und natürlich den riesigen Geiern in der weltgrößten begehbaren Greifvogelanlage.

Im Aquazoo befindet sich das große Meeresaquarium mit Riffhaien und vielen anderen faszinierenden Meeresbewohnern wie Piranhas, Anemonenfischen, Doktorfischen uvm. Sie erleben hier außerdem eine faszinierende Zeitreise durch die Evolution mit lebensgroßen Dinosauriermodellen, einer Animation über die Entstehung des Universums – Erde, aber auch lebende Fossilien wie z.B. Gürteltiere. Große Kinderspielplätze Indoor und Outdoor und gastronomische Einrichtungen runden das Angebot ab.

Zoo Schmiding:



Geburtenbeihilfe – Sonderzahlung

ZUR ERINNERUNG:

Für Neugeborene, die mit Hauptwohnsitz in Eferding gemeldet sind, wird als freiwillige Sozialleistung der Stadtgemeinde zusätzlich zur Geburtenbeihilfe zwischen dem 2. und 3. Geburtstag eine Sonderzahlung in Höhe von €70,- in Form von Eferdinger Gutscheinen gewährt.

Voraussetzung für diese Sonderzahlung:

- Vollendung des 2. Lebensjahres und Vorlage des Mutter-Kind-Passes
- (Eintragung der vollständigen Untersuchungen)
- Gewährung der Geburtenbeihilfe anlässlich der Geburt des Kindes

Die Beantragung ist beim Bürgerservice der Stadtgemeinde, 2. Stock, Zi. 2.15 während den Parteienverkehrszeiten möglich. Sparen Sie sich Zeit und vereinbaren Sie einen Termin vorab, so verhindern Sie Wartezeiten – unter 07272 5555-1211 oder gemeinde@eferding.at



Gratis Fahrrad Check am Stadtplatz

Samstag, 24. September 2022

09.00–12.00 Uhr

Stadtplatz (beim Veranstaltungsort)

Fachmänner von Radhaus-Eferding überprüfen gratis in der Zeit von 9.00–12.00 Uhr.

Dein Fahrrad auf mögliche Mängel; nur allfällige Ersatzteile sind kostenpflichtig.



RADHAUS

EUROPEAN MOBILITY WEEK

16-22 SEPTEMBER 2022

Mix & Move!



#MobilityWeek





Erde in der Biotonne



EINER DER NATÜRLICHSTEN KREISLÄUFE DER WELT:

was der Boden hervorbringt, soll wieder zur Erde zurückkehren.

Wie gehe ich aber jetzt beispielsweise mit Erde oder Holzasche um?

Nachdem wir in letzter Zeit vermehrt auf Unklarheiten aufmerksam gemacht wurden, möchten wir gerne aufklären:

Zuallererst ist festzuhalten, dass Erde kein Abfall ist. Vielmehr ist unsere Erde der Ursprung des Lebens und die Endstation der Stoffe aus der Biotonne. Ein klassischer Kreislauf also. Kleine Mengen an Erde, beispielsweise an Topfpflanzen etc. sind in der Biotonne noch kein Problem, größere Mengen sollten aber nicht eingebracht werden. Diese sorgen bei der Wasserabsaugung im Entsorgungswagen nämlich für Probleme. Am besten einfach zuhause im Garten –oder für neue Pflanzen wiederverwenden. Größere Mengen am besten zu einem unserer 3 Kompostierer im Bezirk.

Bei Holzasche wird es etwas schwieriger:

Nicht jede Asche aus dem Kamin oder dem Grill ist für die Biotonne oder zum Düngen im Garten geeignet. Rückstände aus lackiertem Holz oder farbig bedrucktem Zeitungspapier sind mit Schadstoffen behaftet und sorgen spätestens beim Kompostierer für Kopfzerbrechen. Deshalb nur kleine Mengen (ca. 1 x Grillen) in die Biotonne und den Rest, falls unbehandelt, in den Garten. Bei größeren Mengen kann einem leider nur die Restmülltonne weiterhelfen.

Jede/r kann durch die richtige Trennung des Bioabfalls seinen Beitrag zum Umweltschutz leisten!

Mama lernt Deutsch

Kurseinstieg jederzeit möglich



Foto: IP der VHS OÖ

INFORMATIONEN ZUM KURS:

stehen Ihnen in der jeweiligen Landessprache unter www.vhs-interkulturell.at/mama-lernt-deutsch/ als .pdf Download zur Verfügung.

VHS Homepage:



Das Institut Interkulturelle Pädagogik der Volkshochschule Oberösterreich organisiert in Kooperation mit der Gemeinde Eferding einen kostenlosen „Mama lernt Deutsch“ Kurs für Anfänger sowie für leicht Fortgeschrittene.

40% der Kosten trägt das Land Oö, die Finanzierung der restlichen 60% wird von den Zukunftsraumgemeinden Eferding, Fraham, Hinzenbach und Popping übernommen.

„Mama lernt Deutsch“ ist ein Kurs für jede Mutter, die die deutsche Sprache erlernen oder verbessern möchte. Die Schwerpunkte des Kurses werden nicht nur auf das „Deutschlernen“ gelegt, sondern ebenso wird die Kommunikation zwischen Eltern und der Institutionen gefördert. Kinder können mitgenommen werden, sie werden während des Kurses betreut. Ein Kurseinstieg ist auch während des Schuljahres möglich.

DEUTSCHKURS FÜR ANFÄNGER UND FORTGESCHRITTENE:

Donnerstags:

10.00–11.40 Uhr

Kursstart: 6. Oktober 2022

Freitags:

10.00–11.40 Uhr

Kursstart: 7. Oktober 2022

Kursleiterin Donnerstags: Mag.^a Astrid Schmidl

Kursleiterin Freitags: Mag.^a Marianne Sautner

Ort: Sportmittelschule Süd

Welserstraße 19, 4070 Eferding

Anmeldungen: vor Ort möglich oder

beim Stadttamt, Fr. Obermayr,

Tel. 07272/5555-1214

bzw. bettina.obermayr@eferding.at



Weihnachtsaktion 2022

Sehr geehrte Eferdingerin!

Sehr geehrter Eferdinger!

Wie jedes Jahr möchten wir auch heuer wieder Pensionistinnen und Pensionisten, welche die Ausgleichszulage beziehen, sowie Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die durch Krankheit oder Arbeitslosigkeit in Not geraten sind, in der Weihnachtszeit unterstützen.

Eferdinger Gutscheine im Wert von €120,- erhalten:

- BezieherInnen einer Ausgleichszulage.
- Arbeitslose GemeindebürgerInnen sowie BezieherInnen von Reha-Geld, deren Einkommen die Höhe der Ausgleichszulagenrichtsätze nicht übersteigt (€1.030,49 bzw. €1.625,71 für Ehepaare und Lebensgemeinschaften. Der Richtsatz erhöht sich für jedes Kind des Versicherten, das weniger als €367,98 im Monat verdient, um €159,-).

Eferdinger Gutscheine im Wert von €80,- erhalten:

- Personen, die auf Grund Ihres Einkommens von der Fernseh-Rundfunkgebühr befreit sind (€1.154,15 bzw. €1.820,80 bei einem Zwei-Personen-Haushalt, für jede weitere Person €178,08).

Die angeführten Einkommensgrenzen betreffen jeweils das Haushaltseinkommen inkl. Mieteinkünften, Leibrenten etc. (ab Erreichung des 65. Lebensjahres wird das Einkommen der übrigen Familienmitglieder – mit Ausnahme des Lebenspartners – nicht dazugerechnet).

Anmeldung zur Weihnachtsaktion:

- Kopie der Einkommensnachweise, sowie der Ausgleichszulage bzw. GIS-Befreiung
- Antragszeitraum von 1. Oktober bis 30. November 2022, Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00–10.00 Uhr

Abgabe:

- per Post an: Stadttamt Eferding, Stadtplatz 31, 4070 Eferding
- per E-Mail an: annemarie.hehenberger@eferding.at
- in den Haus-Brief-Kasten im Erdgeschoß einwerfen
- persönlich beim Meldeamt, Zi.Nr.2.15, oder im Sekretariat, Zi.Nr. 2.02 abgeben



ANMELDUNG ZUR WEIHNACHTSAKTION 2022

BITTE AUSFÜLLEN
UND RAUSTRENNEN!

Name:

Adresse:

Tel. Nr.:

Einkommen:

Nachweis:

GIS-Befreiung

Ausgleichszulage

Arbeitslosengeld

Reha-Geld

JugendTaxi Gutscheine jetzt via App



Gerne steht Euch für offene Fragen

**Frau Bettina Obermayr, Zi. 2.10 unter
Tel. 07272/5555-1214 oder per E-Mail
unter bettina.obermayr@eferding.at
zur Verfügung.**

Alle Infos, eine Anleitung zur Aktivierung der 4youCard in der App und zum Einlösen der Gutscheine, gibt es unter www.4youcard.at/jugendtaxi

Mit der Einführung der JugendTaxi App erfolgt nun die Gutscheinausgabe von Papier auf die App-Gutscheine. Somit hat der Jugendliche die Gutscheine immer am Handy dabei. Voraussetzung für die Nutzung der Taxi-Gutscheine ist der Besitz einer gültigen 4youCard, sowie die 4youCard-App auf dem Handy mit aktivierter digitaler 4youCard.

How to JugendTaxi!

Du bist zwischen 14 und 26 Jahren alt und willst das Jugendtaxi nutzen? Jeder angeschriebene Jugendliche erhält nach Vorlage eines Lichtbildausweises einmal jährlich Jugendtaxigutscheine in Höhe von €75,00 von der Stadtgemeinde Eferding. Gemäß den Richtlinien des Landes Oö müssen vorab €25,00 in bar am Stadttamt bezahlt und die Gutscheine freigeschaltet werden. Die Gutscheine in der App können von Freitag 17.00 Uhr bis Sonntag 23.59 Uhr eingelöst werden.

Mit folgenden Schritten kommst du zu deinen Jugend-Taxi-App Gutscheinen:

1. Du benötigst eine gültige 4youCard – wenn du noch keine besitzt, bestell sie gleich online unter 4youcard.at
2. Lade dir die 4youCard-App auf dein Smartphone herunter – erhältlich im App- sowie GooglePlay-Store.
3. Aktiviere deine 4youCard in deiner App, damit die App mit deiner persönlichen 4youCard verknüpft ist.
4. Eigenanteil in Höhe von €25,00 in bar bei der Gemeinde bezahlen und Deine Gutscheine werden aktiviert.
5. Die Taxi-Gutscheine können unter dem Menüpunkt „Mein Jugendtaxi“ aufgerufen und bis zum Ende des Jahres 2022 eingelöst werden!

Jugendservice:



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus





Neuigkeiten aus der Stadtbücherei

Was lesen? Auf der Suche nach der richtigen Lektüre ...

„Man sollte überhaupt nur solche Bücher lesen, die einen beißen und stechen. Wenn das Buch, das wir lesen, uns nicht mit einem Faustschlag auf den Schädel weckt, wozu lesen wir dann das Buch?“ Ganz schön krass ausgedrückt von Franz Kafka, doch es trifft den Nagel auf den Kopf.

Aber wie aus dem Buchbestand der Stadtbücherei mit fast 10.000 Büchern die richtigen finden? Warum nicht einfach die Bibliothekarin fragen, die die Bedürfnisse ihrer KundInnen erfasst und nichts lieber tut, als Bücher zu empfehlen oder sogar Buchpakete zusammenzustellen? Schließlich hat sie ja einen Großteil der Bücher gelesen oder zumindest hineingelesen. Eine schöne Rückmeldung kann dann zum Beispiel sein: „Suchen lieber Sie die Bücher für mich aus!“ So kommt es nicht selten vor, dass eine treue Büchereikundin mich bittet, ein Buch für sie auszusuchen, dass „so fesselnd ist, dass es mir die Nacht um die Ohren schlägt“. Für eine solche Beratung braucht es natürlich nicht nur konkrete Menschenkenntnis (Was könnte für diese Person fesselnd sein?), sondern auch ein breites Wissen über den eigenen Bücherbestand (Welches Buch eignet sich in diesem konkreten Fall?). Und natürlich ist immer auch eine Prise Glück mit im Spiel, deswegen lasse ich mich nicht sofort entmutigen, wenn ein persönlich empfohlenes Buch mit bedauernder Miene halb gelesen zurückgegeben wird. Umso schöner ist es dann, wenn das eigene Lieblingsbuch bei den Kund*innen genauso viel Begeisterung hervorruft, wie bei mir selbst. Es gibt doch nichts schöneres, als die

Liebe zu einem Buch mit anderen zu teilen – und das ist nur einer der Gründe, warum ich gerne Bibliothekarin bin. Gerade der Herbst beschenkt die Leser*innen mit zahlreichen Neuerscheinungen und frischen Empfehlungen.



Pflanzensamenwerkstatt – Green library:

Unser Jahresprojekt zum 800-Jahr-Jubiläum EFERDING geht weiter: Machen wir gemeinsam Eferding bunter – Pflanzensamen tauschen oder einfach gegen eine kleine Spende mitnehmen. Mittlerweile haben sich über 50 verschiedene Pflanzensamensorten angesammelt. Und der Herbst ist wieder eine gute Zeit zum Säen!

Die Renner unter den Kindermedien sind unsere Tonies:

Auf eine Box gestellt erzählen die Hörfiguren eine Geschichte, haben aber auch gleichzeitig Spielfunktion. Fast 200 verschiedene Tonie-Figuren von „Asterix“ bis „Zähllieder“ stehen im Verleih zur Auswahl. Zum Ausprobieren gibt es eine Tonie-Box in der Bücherei. Auch pädagogisch wertvolle Spiele für verregnete Herbsttage warten auf Groß & Klein.



Homepage www.eferding.bvoe.at

Medienrecherche www.biblioweb.at/SBefering

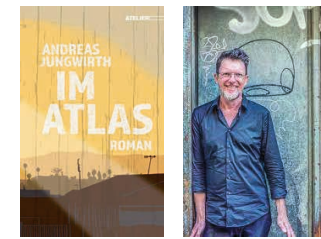
Besuchen Sie uns auch auf Facebook und Instagram!

UNSERE NÄCHSTEN VERANSTALTUNGSTERMINE ZUM VORMERKEN:

11. OKTOBER 2022

Lesung Andreas Jungwirth

19.30 Uhr, „Im Atlas“



13. JULI 2022

MINT mit Pfeffer – Staffel 5

Es geht wieder los! Beschränkte Teilnehmer*innenanzahl (10), bei Bedarf gibt es noch einen zweiten Kurs um 17.00 Uhr.

27. SEPTEMBER:

Magnete – unwiderstehlich anziehend

18. OKTOBER:

Die Sonne – lebensspendend und tödlich

15. NOVEMBER:

Programmieren mit Botley für Anfänger*innen & Fortgeschrittene

13. DEZEMBER:

Kleine Feuerwerke – bunt und spritzig

17. JÄNNER:

Zeitreise – Erfindungen aus 500 Jahren

7. FEBRUAR:

Mintasie – Kunstwerke mit Mint erschaffen

Öffnungszeiten der Stadtbücherei:

Mo 9.00–12.00 Uhr und 17.00–20.00 Uhr

Mi 16.00–19.00 Uhr, Fr 9.00–12.00 Uhr

und 15.00–18.00 Uhr

Eine Auswahl neuer und besonderer Medien aus dem Angebot der Stadtbücherei.





Bundesministerium Inneres



FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probearm!



ALARM



Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probearm!



KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

www.zivilschutzverband.at

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz beim: **AUFOFAHREN IM HERBST**

Die frühere Dämmerung, Regen, Laub und Nebel bedeuten im Herbst für alle Verkehrsteilnehmer eine große Umstellung. Vor allem für die Autofahrer herrschen mit einer schlechteren Sicht, einer rutschigeren Fahrbahn und einem längeren Bremsweg schwierigere Fahrbedingungen. Es empfiehlt sich, im Herbst sein Fahrzeug einem Winter-Check zu unterziehen, um für die kalte Jahreszeit gerüstet zu sein.



Sicherer unterwegs:

- Machen Sie sich ein umfangreiches Bild von den Straßen.
- Fahren Sie vorausschauend und passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die Straßen- und Witterungsverhältnisse an.
- Beachten Sie das Rechtsfahrgebot und gehen rechtzeitig vom Gas.
- Achten Sie auf Laub, Fallobst und verstärkt auftretende Nässe, diese erhöhen die Rutschgefahr.
- Aktivieren Sie bei Nebel die Nebelschlussleuchte.
- Leisten Sie den Vorgaben der Verkehrsbeeinflussungsanlagen Folge.
- Ab 1. November müssen Pkws Winterreifen bei winterlichen Fahrverhältnissen montiert haben.
- Vorsicht vor Wildwechsel!
- Denken Sie auch als Fußgänger an Ihre Sicherheit und tragen Sie reflektierende Warnwesten und Bänder - es gibt auch Regenschirme mit Reflektoren und Taschenlampen!



Machen Sie einen Wintercheck:

- Überprüfen Sie die Winterreifen auf ein ausreichendes Profil.
- Säubern Sie die Windschutzscheiben von außen und innen.
- Testen Sie Ihre Scheinwerfer, ob Sie funktionstüchtig und sauber sind.
- Überprüfen Sie die Batterie.
- Testen Sie die Wischerblätter.
- Verwenden Sie frostsicheres Scheibenputzmittel.

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

Bei 100 km/h ist der Anhalteweg bei nasser Fahrbahn um knapp 20 Meter länger als bei trockener Fahrbahn. Bei 130 km/h sind es bei Nässe sogar knapp 35 Meter mehr, bis das Fahrzeug zum Stehen kommt!

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ.





Plastikfrei einkaufen – Workshops in Volks- und Mittelschulen

EFERDINGER LAND. 15 Workshops zum Thema „Plastikfrei einkaufen“ führten die Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Eferdinger Land und der Bezirksabfallverband (BAV) Eferding in den Volks- und Mittelschulen der Region durch. Sieben davon in der Volksschule Süd und in den beiden Mittelschulen Nord und Süd in Eferding.

Die engagierten Schüler*innen lernten vieles über die Materie Plastik, im besonderen Plastikverpackungen. "Bei einem gemeinsamen Einkauf für eine plastikfreie Jause ging es darum, sich mit Fragen wie ‚Was kann ich beim Einkaufen für Klima- und Umwelt tun?‘ und ‚Wie vermeide ich Plastikverpackungen?‘ auseinanderzusetzen“, erklärt Christina Mayer-Lamberg von der KEM. "Die Kinder zeigten großes Interesse und Engagement. Die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern hat uns viel Spaß gemacht“, so Andrea Schachinger, Abfall- und Umweltberaterin beim BAV. Um die Eindrücke und das Gelernte nachhaltig zu festigen, bekamen die Schüler*innen die Aufgabe, sich nach dem



Die 2.c Klasse der Mittelschule Nord mit Andrea Schachinger BAV, Direktorin Christine Obermayr, Klassenvorständin Magdalena Arthofer-Raab und Christina Mayer-Lamberg, KEM (v.l.). Ihr Kunstwerk zeigt das große Einsparungspotenzial an Plastikflaschen durch einen Wasserspender an der Schule auf.

Workshop künstlerisch mit der Thematik auseinanderzusetzen. Unter dem Titel "KUNST:Stoff, mein Beitrag zum Plastiksparen" entstanden eindrucksvolle Kunstwerke. Belohnt wurden die Kinder für ihre Kreativität mit plastikfreien Jausenboxen, zur Verfügung gestellt von der KEM Eferdinger Land. "Alle Klassen lieferten tolle Kunstprojekte ab“, berichten die Veranstalterinnen.

Die Workshops „Plastikfrei einkaufen“ waren Teil eines von zehn Arbeitspaketen, die in der KEM Eferdinger Land von 2020 bis 2023 umgesetzt werden.

Weitere Fotos unter diesem Link: www.energiegenossenschaft.at/news-termine



Die 4.a Klasse der Volksschule Eferding Süd mit Direktorin Martina Dallinger (2.v.l.), Volksschullehrerin Mirjam Kriegner (2.v.r.) und den beiden Referentinnen.



Restmüll-, Bio- und Altpapiertonnen-Entleerungsplan – 2. Halbjahr 2022

SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
Donnerstag	01	2	Samstag	01		Dienstag			Donnerstag	01	4 6
Freitag	02		Sonntag	02		Mittwoch	02	BIO	Freitag	02	
Samstag	03		Montag	03		Donnerstag	03	4	Samstag	03	
Sonntag	04		Dienstag	04	AP GS	Freitag	04		Sonntag	04	
Montag	05		Mittwoch	05	BIO AP GS	Samstag	05		Montag	05	
Dienstag	06		Donnerstag	06	4	Sonntag	06		Dienstag	06	
Mittwoch	07	BIO	Freitag	07		Montag	07		Mittwoch	07	
Donnerstag	08	4 6	Samstag	08		Dienstag	08		Donnerstag	08	
Freitag	09		Sonntag	09		Mittwoch	09		Freitag	09	2
Samstag	10		Montag	10		Donnerstag	10	2	Samstag	10	
Sonntag	11		Dienstag	11		Freitag	11		Sonntag	11	
Montag	12		Mittwoch	12	BIO	Samstag	12		Montag	12	
Dienstag	13		Donnerstag	13	2	Sonntag	13		Dienstag	13	
Mittwoch	14	BIO	Freitag	14		Montag	14		Mittwoch	14	BIO
Donnerstag	15	2	Samstag	15		Dienstag	15	AP GS	Donnerstag	15	
Freitag	16		Sonntag	16		Mittwoch	16	BIO AP GS	Freitag	16	
Samstag	17		Montag	17		Donnerstag	17		Samstag	17	
Sonntag	18		Dienstag	18		Freitag	18		Sonntag	18	
Montag	19		Mittwoch	19	BIO	Samstag	19		Montag	19	
Dienstag	20		Donnerstag	20	6	Sonntag	20		Dienstag	20	
Mittwoch	21	BIO	Freitag	21		Montag	21		Mittwoch	21	
Donnerstag	22		Samstag	22		Dienstag	22		Donnerstag	22	2
Freitag	23		Sonntag	23		Mittwoch	23		Freitag	23	
Samstag	24		Montag	24		Donnerstag	24	2	Samstag	24	
Sonntag	25		Dienstag	25		Freitag	25		Sonntag	25	
Montag	26		Mittwoch	26		Samstag	26		Montag	26	
Dienstag	27		Donnerstag	27	BIO	Sonntag	27		Dienstag	27	
Mittwoch	28	BIO	Freitag	28	2	Montag	28		Mittwoch	28	BIO AP GS
Donnerstag	29	2	Samstag	29		Dienstag	29		Donnerstag	29	AP 4
Freitag	30		Sonntag	30		Mittwoch	30	BIO	Freitag	30	
			Montag	31					Samstag	31	

Zeichenerklärung:

- 2** 2-wöchentliche Mülltonnen- und Containerentleerung (roter Aufkleber)
- 4** 4-wöchentliche Mülltonnen- und Containerentleerung (grüner Aufkleber)
- 6** 6-wöchentliche Mülltonnen- und Containerentleerung (blauer Aufkleber)

Abfallbehälter und gelbe Säcke am ersten Abfuhrtag ab 05.30 Uhr bereitstellen!

- BIO** BIO Biotonnenentleerung von KW 16 bis 44 wöchentlich, von KW 1 bis 15 und von KW 45-52 2-wöchentlich
Reinigung der Biotonnen von 28. April bis 28. Oktober 2-wöchentlich
- AP** 6-wöchentliche Altpapiertonnenentleerung, Dienstag und Mittwoch
- GS** 6-wöchentliche Gelbe Sack Abholung, Generelle Sammeltage Dienstag und Mittwoch



Sonn- und Feiertagsdienste – Ärzte Eferding

Hausärztlicher Notdienst

OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER	
01	Dr. Herbert Hörtenhuber	01	Dr. Sardest Nesihe	03	Dr. Reinhard Aumayr
02	Dr. Herbert Hörtenhuber	05	Dr. Stephan Mitterhauser	04	Dr. Reinhard Aumayr
08	Dr. Regina Arzt	06	Dr. Stephan Mitterhauser	08	Dr. Gruber & Dr. Gruber OG
09	Dr. Regina Arzt	12	Dr. Günther Schustereder	10	Dr. Regina Arzt
15	Dr. Herbert Hörtenhuber	13	Dr. Günther Schustereder	11	Dr. Regina Arzt
16	Dr. Herbert Hörtenhuber	19	Dr. Stephan Mitterhauser	17	Dr. Voglsam Elke
22	Dr. Stephan Mitterhauser	20	Dr. Stephan Mitterhauser	18	Dr. Voglsam Elke
23	Dr. Stephan Mitterhauser	26	Dr. Peter Himmelfreundpointner	24	Dr. Günther Schustereder
26	Dr. Günther Schustereder	27	Dr. Peter Himmelfreundpointner	25	Dr. Herbert Hörtenhuber
29	Dr. Gruber & Dr. Gruber OG			26	Dr. Peter Himmelfreundpointner
30	Dr. Gruber & Dr. Gruber OG			31	Dr. Peter Himmelfreundpointner

Ordinationsdienst:

jeweils 9.00–12.00 Uhr.
Außerhalb der Ordinationszeiten ist der Hausärztliche Notdienst unter der Tel.: 141 erreichbar!

Die telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“



Kontaktadressen der Ärzte:

Dr. Gruber & Dr. Gruber OG	Stadtplatz 32, 4070 Eferding	Tel.: 07272/6329
Dr. Peter Himmelfreundpointner	Stroheim 29/3, 4074 Stroheim	Tel.: 07272/6400
Dr. Herbert Hörtenhuber	Alte Hauptstraße 1, 4072 Alkoven	Tel.: 07274/6424
Dr. Nesihe Sardest	Unterer Graben 4, 4070 Eferding	Tel.: 07272/4315
Dr. Elke Voglsam/Dr. Regina Arzt	Schmiedstraße 26, 4070 Eferding	Tel.: 07272/2336
Dr. Reinhard Aumayr	Alte Hauptstraße 25, 4072 Alkoven	Tel.: 07274/6325
Dr. Günther Schustereder	Aschacherstraße 1/11, 4081 Hartkirchen	Tel.: 0732/60 155
Dr. Stephan Mitterhauser	Ritzbergerstraße 38, 4082 Aschach a.d. Donau	Tel.: 07273/60154

Dienstbereitschaft der Apotheken Alkoven / Eferding / Aschach / Feldkirchen

SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
Donnerstag	01		Samstag	01		Dienstag	01		Donnerstag	01	
Freitag	02		Sonntag	02		Mittwoch	02		Freitag	02	
Samstag	03		Montag	03		Donnerstag	03		Samstag	03	
Sonntag	04		Dienstag	04		Freitag	04		Sonntag	04	
Montag	05		Mittwoch	05		Samstag	05		Montag	05	
Dienstag	06		Donnerstag	06		Sonntag	06		Dienstag	06	
Mittwoch	07		Freitag	07		Montag	07		Mittwoch	07	
Donnerstag	08		Samstag	08		Dienstag	08		Donnerstag	08	
Freitag	09		Sonntag	09		Mittwoch	09		Freitag	09	
Samstag	10		Montag	10		Donnerstag	10		Samstag	10	
Sonntag	11		Dienstag	11		Freitag	11		Sonntag	11	
Montag	12		Mittwoch	12		Samstag	12		Montag	12	
Dienstag	13		Donnerstag	13		Sonntag	13		Dienstag	13	
Mittwoch	14		Freitag	14		Montag	14		Mittwoch	14	
Donnerstag	15		Samstag	15		Dienstag	15		Donnerstag	15	
Freitag	16		Sonntag	16		Mittwoch	16		Freitag	16	
Samstag	17		Montag	17		Donnerstag	17		Samstag	17	
Sonntag	18		Dienstag	18		Freitag	18		Sonntag	18	
Montag	19		Mittwoch	19		Samstag	19		Montag	19	
Dienstag	20		Donnerstag	20		Sonntag	20		Dienstag	20	
Mittwoch	21		Freitag	21		Montag	21		Mittwoch	21	
Donnerstag	22		Samstag	22		Dienstag	22		Donnerstag	22	
Freitag	23		Sonntag	23		Mittwoch	23		Freitag	23	
Samstag	24		Montag	24		Donnerstag	24		Samstag	24	
Sonntag	25		Dienstag	25		Freitag	25		Sonntag	25	
Montag	26		Mittwoch	26		Samstag	26		Montag	26	
Dienstag	27		Donnerstag	27		Sonntag	27		Dienstag	27	
Mittwoch	28		Freitag	28		Montag	28		Mittwoch	28	
Donnerstag	29		Samstag	29		Dienstag	29		Donnerstag	29	
Freitag	30		Sonntag	30		Mittwoch	30		Freitag	30	
			Montag	31					Samstag	31	

Bereitschaftsdienstzeiten:

- Stadtapotheke Eferding, Tel.: 07272/2217
- St. Hubertus-Apotheke Aschach Tel.: 07273/6304
- Nibelungen-Apotheke Alkoven Tel.: 07274/8920
- Christophorus Apotheke Eferding Tel.: 07272/76950
- Nibelungen-Apotheke Alkoven Tel.: 07274/8920 und Apotheke Feldkirchen Tel.: 07233/20555

Veranstaltungs- kalender September 2022 – Dezember 2022

Digitaler
Veranstaltungs-
kalender:



FR, 16. SEPTEMBER 2022

Konzert Queen Bohemian Rhapsody
Bräuhaus, 20.00 Uhr

SA, 17. SEPTEMBER 2022

Tennisjubiläums-Doppeltturnier URTC Eferding
800 Jahre Stadtjubiläum
T: 0664/5335163
Tennisplatz Eferding, ab 10.00 Uhr

SA, 17. SEPTEMBER 2022

Livekonzert, Chili con Carmen & Die 3 Herren
KVV Expert Schachinger
KUBA, 20.00 Uhr

MO, 19. SEPTEMBER 2022

Kabarett Günter Grünwald –
Definitiv vielleicht
VVK: Ö-ticket
Bräuhaus, 20.00 Uhr

FR, 23. SEPTEMBER 2022

dreimaldrei: Literatur trifft Literatur
Eintritt frei
Ef. Gastzimmer, 19.30 Uhr

SA, 24. SEPTEMBER 2022

Gratis Fahrrad Check
Stadtplatz 12, 17.00 Uhr

DO, 29. SEPTEMBER 2022

Jahrmarkt
Stadtplatz, ganztägig

FR, 30. SEPTEMBER 2022

Vorstellung des Eferdinger Stadtkochbuchs im
Zuge des 800 Jahre Jubiläums
Kostproben; freier Eintritt;
Anmeldung: 0664/140 55 36
Stadtplatz 29, 19.00 Uhr; www.consenso.at

DO, 6. OKTOBER 2022

Kinderturnen Power Hour
10x ohne Begleitung
Anmeldung: 0676/5722709
fbz.eferding@ooe.familienbund.at

FR, 7. OKTOBER 2022

Lesung Sabine Scholl „Die im Schatten. Die im
Licht“
VV öticket
Ef. Gastzimmer, Schmiedstr. 11, 19.30 Uhr

SA, 8. OKTOBER 2022

Genussvoller Basenbrunch mit
All-you-can-eat-Buffer
Tisch reservieren! 24,50€ pP; 9.00–14.00 Uhr
Biohof Achleitner, Unterm Regenbogen 1

SA, 8. OKTOBER 2022

Räucherworkshop
www.waldelfe.at
Ef. Gastzimmer, Schmiedstr. 11, 9.00–13.00 Uhr

DI, 4./11. OKTOBER 2022

Töpferkurs Räucherschalen u. Laternen
Infos 0664/9671123
KunstimBiss, Vogelhausgartenstr. 1a

DI, 4./11./18. OKTOBER 2022

Basenfasten mit Gertraud Korber
Fortgeschrittene €125,-; Einsteiger €149,-
(aufeinander aufbauende Termine)
Fortgeschrittene: 17.00–18.30 Uhr
Einsteiger: 19.00–20.30 Uhr
Biohof Achleitner, Unterm Regenbogen 1

DO, 6./20. OKTOBER 2022

Genusswerkstatt Feinkost & Wein
Tischreservierung: 0699/13911911
Mittlerer Graben 2, 16.00–21.00 Uhr

FR, 7./14./21./28. OKTOBER 2022

Wochenmarkt
Stadtplatz, 14.00–18.00 Uhr

FR, 7. OKTOBER 2022

Efi's Erntedankfest, nur bei Schönwetter
Linzerstr. 4

FR, 7. OKTOBER 2022

Nachtwächterführung
Info 0676/7718185
Stadtplatz, 19.00 Uhr

SA, 8. OKTOBER 2022

Trageworkshop mit den
verschiedensten Tragetüchern
Anmeldung 0676/57 22 709
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

SA, 8. OKTOBER 2022

Chorkonzert Contrapunctus floridus
„erlaubt ist, was gefällt“
Bräuhaus, 19.30 Uhr

DI, 11. OKTOBER 2022

Lesung Andreas Jungwirth
Stadtbücherei, 19.30 Uhr

DI, 11./18. OKTOBER 2022

Entspannte Schreib-Auszeit für Mütter
Anmeldung: 0676/5722709
fbz.eferding@ooe.familienbund.at
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

DO, 13.–14. OKTOBER 2022

Ö Bio Masse Tag
Bräuhaus

FR, 14. OKTOBER 2022

Konzert der Florianer Sängerknaben
Seniorenbund Eferding anlässlich
800 Jahre Stadtjubiläum
Karten: €25,- bei Ortsgruppen des Bezirkes
und Karl Hemmelmayr 0664/9764077
karl.hemmelmayr@liwest.at
Stadtpfarrkirche Eferding, 16.00 Uhr

FR, 14. OKTOBER 2022

60 Jahre Museum Eferding

Gratis Führungen:
14.00 Uhr – Führung im Museum,
Treffpunkt Ahnensaal
15.00 Uhr – Stadtführung, Treffpunkt Stadtplatz
19.00 Uhr – Nachtwächterführung,
Treffpunkt Stadtplatz
20.00 Uhr – Taschenlampenführung im
Museum, Treffpunkt Ahnensaal

Infos und Anmeldung unter: 07272 55 55 1711
oder stadtmkteting@eferding.at

SA, 15. OKTOBER 2022

Trageworkshop mit den
verschiedensten Tragetüchern
Anmeldung 0676/57 22 709
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

SA, 15. OKTOBER 2022

Halloween Eltern-Kind-Kochkurs
mit dem Thermomix
Anmeldung: 0676/5722709, 9.00–12.00 Uhr
fbz.eferding@ooe.familienbund.at
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

MI, 19. OKTOBER 2022

Lesung Judith Kuckart
„Café der Unsichtbaren“
VV öticket
Ef. Gastzimmer, Schmiedstr. 11, 19.30 Uhr

DO, 20.–23. OKTOBER 2022

Jahresausstellung der Künstlergilde Eferding
Bräuhaus

SA, 22. OKTOBER 2022

Gruselig schöner Halloween Workshop
für Kinder ab 5 Jahren
Anmeldung: 0676/5722709
fbz.eferding@ooe.familienbund.at
4612 Scharfen, 13.00–16.00 Uhr

SA, 22. OKTOBER 2022

Workshop Montessori für Zuhause
Anmeldung: 0676/5722709
fbz.eferding@ooe.familienbund.at
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

SA, 22.–23. OKTOBER 2022

Kleintierschau beim Sirchmayr
Eintritt frei
Anmeldung: 0676/5722709
Sa, 9.00–17.00 Uhr, So, 9.00–16.00 Uhr

SA, 29.–30. OKTOBER 2022

Maskenausstellung der Eferdinger
Schauburgteufel im Rahmen des
800. Jahre Stadtjubiläums
Bräuhaus

SA, 29. OKTOBER BIS 1. NOVEMBER 2022

Blockflötenakademie
Kosten: €50,-/€150,-
Anmeldung: www.austrianrecorderacademy.com
Landesmusikschule Eferding

SA, 4./11./18./25. NOVEMBER 2022

Wochenmarkt
Stadtplatz, 14.00–18.00 Uhr

DO, 3./17. NOVEMBER 2022

Genusswerkstatt Feinkost & Wein
Tischreservierung 0699/13911911
Mittlerer Graben 2, 16.00–21.00 Uhr

FR, 4. NOVEMBER 2022

1. Eferdinger Stelzhammer Herbst-Roas
„Eferding franzit“
Innenstadt, 19.00 Uhr

SA, 5.–6. NOVEMBER 2022

Konzert Blasmusikverband
Bräuhaus

DI, 8. NOVEMBER 2022

Filmeabend vom Radhaus Eferding
Film „Ein verborgenes Leben“
Bräuhaus, 19.30 Uhr

DI, 8./15. NOVEMBER 2022

Töpferkurs Krippe
Infos 0664/9671123
KunstimBiss, Vogelhausgartenstr. 1a

DO, 10. NOVEMBER 2022

Kabarett Lydia Prenner-Kaspar
www.kultursaal.at
Bräuhaus

FR, 11. NOVEMBER 2022

Nachtwächterführung
Info 0676/7718185
Stadtplatz, 19.00 Uhr

SA, 12. NOVEMBER 2022

Kabarett Rudi Schöller (Vormärz von
Wir sind Kaiser)
KVV Expert Schachinger
KUBA, 20.00 Uhr

SA, 12. NOVEMBER 2022

Lesung Hannah Lühmann „Auszeit“
VV öticket
Ef. Gastzimmer, Schmiedstr. 11, 19.30 Uhr

DO, 17. NOVEMBER 2022

Kabarett Kammerhofer
Bräuhaus

FR, 18. NOVEMBER 2022

Illumination Christbaum
Stadtplatz

SA, 19. NOVEMBER 2022

Trageworkshop mit den
verschiedensten Tragetüchern
Anmeldung 0676/57 22 709
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

SA, 19./20. NOVEMBER 2022

Winterzauber in der Schmiedstraße
Schmiedstraße

SA, 26. NOVEMBER 2022

Trageworkshop mit den
verschiedensten Tragetüchern
Anmeldung 0676/57 22 709
FBZ Eferding, Starhembergstraße 7

SA, 19./26. NOVEMBER 2022

Töpferkurs Schutzengel
Infos 0664/9671123
KunstimBiss, Vogelhausgartenstr. 1a

SO, 27. NOVEMBER 2022

Krampuslauf der Eferdinger
Schauburgteufeln
Stadtplatz, 17.00 Uhr

FR, 2./9./16./23./30. DEZEMBER 2022

Wochenmarkt
Stadtplatz, 14.00–18.00 Uhr

DO, 1./15. DEZEMBER 2022

Genusswerkstatt Feinkost & Wein
Tischreservierung 0699/13911911
Mittlerer Graben 2, 16.00–21.00 Uhr

SA, 3./4. DEZEMBER 2022

Eferdinger Schlossadvent
Schloss Starhemberg

SO, 4. DEZEMBER 2022

Adventkonzert der Goldhaubenfrauen
Bräuhaus, 17.00 Uhr

SO, 4. DEZEMBER 2022

Nikolaus Sonderfahrt, 800 Jahre Stadter-
hebung Eferding, 110 Jahre Lilo
KartenVVK Spk Ef; Oberrudling 6, 10.00–16.00 Uhr

DI, 6./13. DEZEMBER 2022

Töpferkurs Last Christmas
Infos 0664/9671123
KunstimBiss, Vogelhausgartenstr. 1a

DO, 8. DEZEMBER 2022

Adventkonzert Musikverein Eferding
Bräuhaus, 16.00 Uhr

FR, 9. DEZEMBER 2022

Nachtwächterführung
Info 0676/7718185
Stadtplatz, 19.00 Uhr

Die aktuellen Termine der
communale Oö finden Sie
unter www.communale.at
oder mittels Scan des
QR Codes:





Wo bin ich hier. Ich weiß es nicht. Kondensiertes Österreich.



Am nächsten dran an dieser Stadt bin ich am frühen Morgen. Ich kaufe Gebäck, kaum jemand ist unterwegs. Alles ist aufgeräumt, die Kehrmaschine war schon lange vor mir da. Vermutlich findet sich kein einziger Zigarettenstummel von letzter Nacht mehr auf dem Stadtplatz. In den Pfützen schwimmt Sonnenlicht, vor der Metzgerei drehen sich die Stelzen, die Markisen der Cafés werden ausgekurbelt, Sonnenschirme aufgespannt und vor die Geschäfte Kleiderständer gerollt. Ein Julitag im Jahr 2022. Die Häuser sind beflaggt. Fast unwirklich, manchmal. Als würde ich das alles schon in dem Moment, in dem ich es wahrnehme, in einem Geschichtsbuch lesen. Wie aus der Zeit gefallen, wie eine Kulisse. Wenn jetzt Peter Alexander aus einem Auto steigt, glaub ich es auch. Nur die Regenbogenflagge hätte man in den 50er-Jahren noch nicht gehisst. So bunt wie die Fahne, war ein geäußelter Wunsch, so sollten diese Tage werden.

Ein Konzert, zu dem ich mich verspäte. Johann Strauß Ensemble und Karl Sibelius, Unmut in den hinteren Reihen des Publikums, die sich das wohl klassischer vorgestellt hatten. Warum geht ihr nicht einfach. Dem Rest gefällt's. „Menschen sind Menschen und Arschlöcher sind Arschlöcher“, sagt der im Glitzeranzug auf der Bühne. Es braucht nicht viel, um die Ordnung zu stören hier. (Müll lag auf dem Parkplatz: „Die Jugendlichen“, heißt es.) Ihr wollt doch Stadt, denke ich. Der Bundespräsident kommt. Alle wissen, was passieren kann. Oberösterreich. Bis nach unten wurden

Telegramgruppen durchforstet, ganz oben alle Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Es ist heiß, die Nervosität kann man greifen. Auch, weil alles so überschaubar ist und so eng beieinander liegt. Links von mir der Bürgermeister einer Nachbargemeinde, rechts von mir ein „Österreich ist frei“ T-Shirt mit der Aufschrift: „Wir sind genug viele.“ Nein, ihr seid nicht genug viele, ihr seid nur laut. Ich stehe zuerst bei den einen, und dann bei den anderen, den Trillerpfeifen. Impfung höre ich und heimattreu und „wie vor hundert Jahren“ und Sophie Scholl und für Putin und Gegen Diktatur. Ihr macht euch lächerlich. Ich schäme mich ein wenig fremd, oder eben nicht fremd, weil ich von hier bin, und wär es nicht so spannend, würde ich gerne im Boden versinken. Aber man muss die Blasmusikkapelle, die ausgebuht wird, auch als die Politiker längst weg sind, durch Anwesenheit unterstützen. Später spreche ich mit einer Musikerin, die fast weint. Die einen pfeifen, die anderen applaudieren, und schon geraten zwei aneinander. „Polizei!“

Wir gehen auf einen Kaffee. „Wir“, das sind Menschen, die ich ja eigentlich nicht kenne, aber wie der Nachtwächter netterweise mit mir reden. Dann an der „historischen Mittelalterbelagerung“, einem weiteren Programmpunkt, im Mittergraben vorbei ins Bräuhaus zur Festtags-sitzung, die öffentlich ist. Alle Farben, gute Reden und der Auftrag wie auch Konsens, das Gemeinsame vor das Trennende zu stellen. Die Blicke auf der Tribüne, wie Laserstrahlen. Niemand weiß, wer neben einem sitzt.

Viel Polizei, viele Knöpfe auch in zivilen Ohren. Das perfekte Tatort-Setting in meinem Kopf, ich sollte einen Krimi schreiben. Aber nichts passiert, es ist ein Sommertag, es wird gefeiert, man kommt zusammen.

Sonntag. Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Stadtpfarrkirche. Die Radio OÖ Morgenstimme moderiert den Frühschoppen: „Mia woan scho zur Römerzeit unglaublich wichtig.“ Ich mittendrin. Die Musikkapelle spielt, der Davidchor singt „Lob einer alten Stadt“ von Fridolin Dallinger. Kurze Reden. Eine lange Begrüßungsliste. Viele in Tracht. Der barocke Faltenwurf der Goldhaubengewänder, schillernd wie Hirschkäferpanzer. Ihre dunklen Sonnenschirme, weiße Spitzenhandschuhe. Vor uns Brötchen und Kracherl, Bratwürstel und Bier. Es ist heiß. Das Fest ist überstanden, heißt es. Ein bisschen bleibt man noch sitzen. Weil die Füße zu weh tun, um heimzugehen.

**Es ist alles ein Spiel, sagt jemand.
Und das nehmen wir ernst.**

Die Gedanken unserer Stadtschreiberin über das Geburtstagswochenende 14.–17. Juli 2022. Um ihre weiteren Texte lesen zu können scannen Sie den QR-Code.



Foto: Reinhard Winkler

Stadtschreiberin Mag. Marlene Gözl